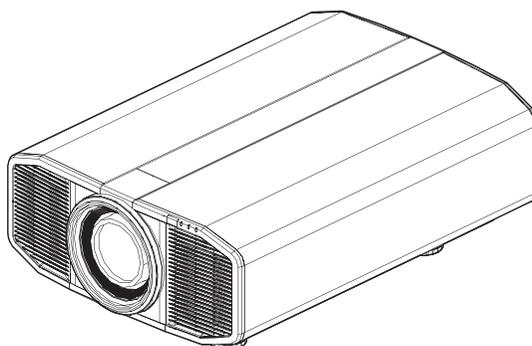


D-ILA
PROJEKTOR

DLA-Z1

D-ILA[®]
HDMI[™]
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE



Mobiles Benutzerhandbuch

● <http://manual3.jvckenwood.com/projector/mobile/global/>

Das Mobile Benutzerhandbuch kann auf mobilen Internetgeräten einschließlich Smartphones und Tablet-PCs betrachtet werden.



Nicht zur Raumbeleuchtung im Haushalt geeignet.

Sicherheitsmaßnahmen

WICHTIGE INFORMATIONEN

WARNUNG:

UM FEUER ODER STROMSCHLAGGEFAHREN ZU VERHINDERN, DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH ANDEREN FLÜSSIGKEITEN AUSSETZEN.

WARNUNG:

DIESES GERÄT MUSS GEERDET SEIN.

VORSICHT:

Um das Stromschlagrisiko zu senken, die Abdeckung nicht entfernen. Kundendienstarbeiten durch qualifiziertes Wartungspersonal durchführen lassen.

Ihr Projektor ist zur Erfüllung der FCC-Richtlinien mit einem dreipoligen, geerdeten Stecker ausgestattet. Falls sich der Stecker nicht in Ihre Steckdose einstecken lassen sollte, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker.

GERÄUSCHEMISSIONSERKLÄRUNG

Der Schalldruckpegel am Bedienerplatz entspricht oder beträgt weniger als 50 dB(A) gemäß ISO7779.

Über den Aufstellungsort

Stellen Sie den Projektor nicht an Orten auf, die das Gewicht des Projektors nicht tragen können. Wenn der Aufstellungsort keine ausreichende Tragfähigkeit aufweist, könnte der Projektor herunterfallen oder umkippen und auf diese Weise Personen verletzen.

WICHTIGE SICHERHEITSMASSNAHMEN

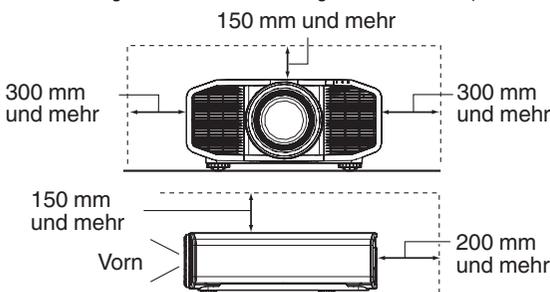
Elektrische Energie kann zu vielen nützlichen Zwecken eingesetzt werden. Dieses Gerät ist im Hinblick auf Ihre persönliche Sicherheit konstruiert und hergestellt worden. Aber **EINE UNSACHGEMASSE VERWENDUNG DES GERÄTS KANN EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG AUSLÖSEN**. Um die in diesem Gerät eingebauten Schutzvorrichtungen nicht zu umgehen, müssen die folgenden Grundregeln für Installation, Gebrauch und Wartung eingehalten werden. Bitte lesen Sie die folgenden „Wichtige Sicherheitsmaßnahmen“ vor Gebrauch sorgfältig durch.

- Alle Sicherheits- und Bedienanweisungen müssen vor der Inbetriebnahme des Produkts gelesen werden.
- Die Sicherheits- und Bedienungsanleitung zur späteren Bezugnahme aufbewahren.
- Alle Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung beachten.
- Alle Bedienungsanweisungen unbedingt befolgen.
- Den Projektor in der Nähe einer Steckdose aufstellen, wo der Netzstecker leicht abgezogen werden kann.
- Vor der Reinigung immer das Gerät vom Netz trennen. Keine Flüssigkeit- oder Aerosolreinigungsmittel verwenden. Zur Reinigung ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Geräteerweiterungen benutzen, die nicht vom Gerätehersteller empfohlen werden, da sie gefährlich sein können.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wasser benutzen. Das Gerät nicht sofort benutzen, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird, da dies Kondensation verursacht, die wiederum zu Brand, Stromschlag und anderen Gefahren führen kann.
- Das Gerät nicht auf einen instabilen Rollwagen, Ständer oder Tisch stellen. Es kann um- bzw. herunterfallen, wobei Kinder oder auch Erwachsene schwer verletzt werden können oder das Gerät schwer beschädigt werden kann. Das Gerät nach den Anweisungen des Herstellers aufstellen und eine Halterung benutzen, die vom Hersteller empfohlen wird.
- Wenn das Gerät auf einem Rollwagen benutzt wird, müssen abrupte Stopps, übermäßige Kraftanwendung und Unebenheiten, die das Gerät und den Rollwagen zum Umkippen bringen können, vermieden werden, wodurch das Gerät beschädigt oder der Bediener verletzt werden kann.
- Schlitze und Öffnungen im Gehäuse sind für die Lüftung vorhanden. Sie sichern den zuverlässigen Betrieb des Geräts und schützen es vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden. (Die Öffnungen dürfen nie blockiert werden, indem das Gerät auf ein Bett, Sofa, einen Teppich oder eine ähnlich geartete Fläche gestellt wird. Es darf nicht in eine eingebaute Konstruktion wie ein Bücherregal oder einen Rahmen gestellt werden, sofern nicht für die richtige Lüftung gesorgt wird und die Anweisungen des Herstellers eingehalten werden.)

PORTABLE CART WARNING
(symbol provided by RETAC)



- Um eine bessere Wärmeverteilung zu ermöglichen, einen Abstand zwischen dem Gerät und seiner Umgebung, wie nachstehend gezeigt, einhalten. Befindet sich dieses Gerät in einem geschlossenen Raum mit den nachstehenden Maßen, ein Klimagerät verwenden, damit die innere und äußere Temperatur gleich sind. Überhitzen kann zu einer Beschädigung führen.
- Angaben zur Stromversorgung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie nicht genau wissen, welche Stromversorgung bei Ihnen zum Einsatz kommt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an Ihr Energieversorgungsunternehmen.
- Dieses Gerät ist mit einem dreipoligen Stecker ausgerüstet. Dieser Stecker paßt nur in eine geerdete Netzsteckdose. Wenn Sie nicht in der Lage sind, den Stecker in die Steckdose einzustecken, setzen Sie sich mit Ihrem Elektriker in Verbindung, um die richtige Steckdose zu installieren. Nicht die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers umgehen.
- Netzkabel müssen so verlegt werden, daß niemand auf sie treten oder sie durch darauf liegende oder dagegen gelehnte Gegenstände anderweitig beschädigt werden können. An Türen, Steckern, Steckdosen und an der Stelle, an der die Kabel das Gerät verlassen, besonders acht geben.
- Den Netzstecker von der Wandsteckdose zum zusätzlichen Schutz dieses Geräts während eines Gewitters, oder wenn es für längere Zeit nicht benutzt oder unbeaufsichtigt stehen gelassen wird, abziehen und das Kabelsystem abtrennen. Dadurch wird ein möglicher Schaden am Gerät durch Blitzschlag oder Netzleitungs-Spannungsschöße verhindert.
- Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Zusatz-Steckdosen an anderen Geräten nicht überlasten, da dies eine Brand- und Stromschlaggefahr darstellen kann.
- Nie Gegenstände welcher Art auch immer durch die Öffnungen in dieses Gerät stecken, da sie gefährliche Spannungspunkte berühren können, was einen Brand oder elektrischen Schlag auslösen kann. Keine Flüssigkeiten auf dem Gerät verschütten.
- Nicht versuchen, dieses Gerät selbst zu warten, da Sie durch Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen gefährlichen Spannungen und anderen Gefahren ausgesetzt werden können. Alle Kundendienstarbeiten qualifiziertem Wartungspersonal überlassen.
- Unter den folgenden Umständen den Stecker aus der Wandsteckdose herausziehen und Kundendienstarbeiten von qualifiziertem Wartungspersonal ausführen lassen:
 - a) Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - b) Wenn Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät geraten sind.
 - c) Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
 - d) Wenn das Gerät bei Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal funktioniert. Nur die Bedienelemente einstellen, die von der Bedienungsanleitung behandelt werden, da eine falsche Einstellung von Bedienelementen zu Schäden führen kann und oft umfassende Korrekturarbeiten von einem qualifizierten Techniker erforderlich machen, um das Gerät wieder in Normalbetrieb zurückzuführen.
 - e) Wenn das Gerät fallengelassen oder auf andere Weise beschädigt worden ist.
 - f) Wenn das Gerät eine deutliche Veränderung in seiner Leistung zeigt, zeigt das einen Wartungsbedarf an.



- Wenn Ersatzteile erforderlich sind, sicherstellen, daß der Servicetechniker Ersatzteile benutzt, die durch den Hersteller empfohlen werden oder die gleichen Eigenschaften wie die ursprünglichen Teile haben. Nicht vom Hersteller zugelassene Ersatzteile können einen Brand, Stromschlag oder andere Gefahren auslösen.
- Nach Beendigung aller Kundendienstarbeiten oder Reparaturen an diesem Gerät den Servicetechniker bitten, die Sicherheitsüberprüfungen auszuführen, um den einwandfreien Betriebszustand des Gerätes sicherzustellen.
- Das Gerät mehr als 35 cm von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen und anderen Geräten (einschließlich Verstärkern) aufstellen, die Wärme erzeugen können.
- Wenn Sie andere Geräte wie Videorekorder oder DVD-Spieler einschalten, müssen Sie die Stromversorgung dieses Geräts zum Schutz gegen elektrischen Schlag ausschalten.
- Brennbares Material nicht hinter dem Kühlungslüfter aufbewahren. Zum Beispiel Tücher, Papier, Streichhölzer, Aerosoldosen oder Gasanzünder, die bei Überhitzung besondere Gefahrenherde darstellen.
- Montieren Sie den Projektor nicht an einem Ort an der Decke, der Schwingungen ausgesetzt ist. Andernfalls kann die Halterung des Projektors durch die Schwingungen beschädigt werden, so daß der Projektor herunterfallen oder umkippen und auf diese Weise zu Verletzungen führen kann.
- Nur Zubehörkabel benutzen, die für dieses Gerät ausgelegt sind, um Stromschlag zu vermeiden.
- Legen Sie aus gesundheitlichen Gründen bitte alle 30-60 Minuten eine Pause von etwa 5-15 Minuten ein, um Ihre Augen auszuruhen. Schauen Sie sich bitte keine 3D-Bilder an, wenn Sie müde sind, sich unwohl fühlen oder andere Beschwerden haben. Sollten Sie überdies ein Doppelbild sehen, regulieren Sie die Anlage und die Software bitte für eine ordnungsgemäße Anzeige. Benutzen Sie das Gerät bitte nicht weiter, wenn das Doppelbild auch nach der Regulierung noch zu sehen ist.
- Führen Sie alle drei Jahre bitte einen internen Test aus. Dieses Gerät ist mit Ersatzteilen versehen, die zur Aufrechterhaltung seiner Funktion benötigt werden (z. B. Kühlgebläse). Die geschätzte Austauschzeit von Teilen kann je nach Häufigkeit der Verwendung und der entsprechenden Umgebung stark unterschiedlich sein. Wenden Sie sich für einen Austausch bitte an Ihren Händler oder den autorisierten JVC-Kundendienst vor Ort.
- Beim Anbringen des Geräts an der Decke beachten Sie bitte, dass wir auch während der Garantiezeit keine Verantwortung übernehmen, wenn das Produkt aufgrund von metallischen Haltevorrichtungen, die von den unserigen abweichen, zur Deckenmontage beschädigt wird, oder wenn die Installationsumgebung der besagten metallischen Haltevorrichtungen nicht zweckentsprechend ist. Hängt das Gerät während des Betriebs von der Decke herunter, achten Sie bitte auf die Umgebungstemperatur des Geräts. Bei Verwendung einer Zentralheizung ist die Temperatur nahe der Decke höher als man normalerweise erwarten würde.
- Videobilder können sich in elektronische Bauteile einbrennen. Zeigen Sie bitte keine Standbilder an, die sehr hell sind oder einen hohen Kontrast aufweisen, z. B. wie man sie in Videospiele und Computerprogrammen findet. Nach längerer Zeit könnten sie am Bildelement anhaften. Die Wiedergabe bewegter Bilder, z. B. normale Videoaufnahmen, ist jedoch nicht problematisch.
- Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht in Betrieb setzen, kann dies zu Fehlfunktionen führen. Schalten Sie es bitte gelegentlich ein und nehmen Sie es in Betrieb. Verwenden Sie das Gerät bitte nicht in einem Zimmer, in dem geraucht wird. Die optischen Bauteile lassen sich nicht mehr reinigen, wenn Nikotin oder Teer auf ihnen haftet. Und die Leistung des Geräts könnte sich dadurch verschlechtern.
- Schauen Sie bitte aus einer Entfernung, die der dreimaligen Höhe der projizierten Bildgröße entspricht. Lichtempfindliche Personen, Herzkrankte oder gesundheitlich angegriffene Personen sollten die 3D-Brille nicht verwenden.
- Das Betrachten von 3D-Bildern kann krank machen. Wenn Sie eine Veränderung Ihres körperlichen Zustands bemerken, hören Sie mit dem Schauen bitte sofort auf und wenden Sie sich gegebenenfalls an einen Arzt.
- Während des Betrachtens von 3D-Bildern werden regelmäßige Pausen empfohlen. Da die Länge und die Häufigkeit der erforderlichen Pausen für jeden Person unterschiedlich ist, urteilen Sie bitte selbst gemäß Ihres eigenen Zustands.
- Wenn Ihr Kind eine 3D-Brille während des Schauens trägt, sollte es von seinen Eltern oder einem erwachsenen Vormund begleitet werden. Der erwachsene Vormund sollte achtsam sein und Situationen vermeiden, bei denen die Augen des Kindes ermüden könnten, denn Reaktionen auf Müdigkeit, Beschwerden usw. sind schwer zu erkennen, und der körperliche Zustand könnte sich sehr schnell verschlechtern. Da der Gesichtssinn eines Kindes unter 6 noch nicht voll entwickelt ist, wenden Sie sich bitte gegebenenfalls an einen Arzt hinsichtlich Problemen in Bezug auf 3D-Bildern.
- Beachten Sie, dass sich die Videoausgabe aufgrund der Bildumwandlung durch das Gerät bei Nutzung der 3D-Funktion vom ursprünglichen Videobild unterscheiden kann.

*** Lassen Sie das Gerät NICHT von unqualifiziertem Personal installieren**

Bitten Sie unbedingt Ihren Fachhändler, das Gerät zu installieren (z.B. an der Decke anzubringen), da zur Installation spezielle technische Kenntnisse und Fähigkeiten erforderlich sind. Wenn die Installation von unqualifiziertem Personal vorgenommen wird, besteht die Gefahr von Verletzungen oder elektrischen Schlägen.

- Verwenden Sie keine optischen Instrumente (wie zum Beispiel eine Lupe oder einen Spiegel), um in den Laserstrahl zu schauen. Dies kann zu Augenschäden führen.
- Wenn Sie den Projektor einschalten, achten Sie darauf, dass niemand in die Projektionslinse schaut.
- Schauen Sie nicht in das Objektiv und die Öffnungen, wenn das Licht an ist. Andernfalls können Sie schwere Auswirkungen auf den menschlichen Körper erleiden.
- Trennen Sie die Projektionslinse nicht ab oder bringen Sie sie nicht an, wenn die Stromversorgung abgeschlossen ist.
- Alle Versuche zur Zerlegung, Reparatur oder Modifikation des Projektors selbst kann zu ernsthaften Sicherheitsproblemen führen.
- Die Verwendung eines mangelhaften Produktes führt nicht nur zu einem Stromschlag oder einer Brandgefahr, es kann Sehstörungen verursachen.
- Wenn eine Unregelmäßigkeit auftritt, beenden Sie sofort die Verwendung des Projektors und senden Sie ihn zur Reparatur an Ihren autorisierten Fachhändler.

NETZANSCHLUSS

Gilt nur für USA und Kanada.
Ausschließlich folgendes Netzkabel verwenden.

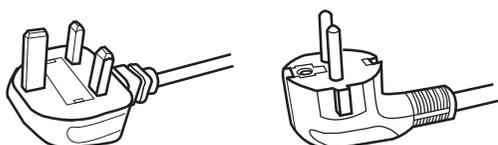
Netzkabel



Die Netzspannung dieses Geräts ist 100 - 240V Wechselstrom, das angeschlossene Netzkabel entspricht der folgenden Betriebsspannung. Nur das Netzkabel benutzen, das von unserem Händler zur Sicherstellung von Sicherheit und EMV vorgesehen ist. Wenn das Gerät mit einer anderen Betriebsspannung benutzt wird, muß das Netzkabel gewechselt werden.

Stellen Sie sicher, daß für den Projektor verwendete Netzkabel das für die an Ihrem Wohnort vorhandenen Steckdosen geeignet ist. Lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten.

Netzkabel



Für Großbritannien

Für europäische Länder

WARNUNG:

Nicht den Netzstecker von diesem Gerät abtrennen.

Wenn der mitgelieferte Stecker nicht für die vorhandene Steckdose geeignet ist, besorgen Sie ein geeignetes, sicherheitsgeprüftes Verlängerungskabel oder einen Adapter oder lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler beraten. Wenn trotzdem der Netzstecker abgetrennt wird, den Stecker sofort entsorgen, um eine mögliche Stromschlaggefahr durch ungewollte Verbindung zur Netzversorgung zu vermeiden.

WARNUNG:

DIESES GERÄT MUSS GEERDET SEIN.

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

Dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die JVC KENWOOD Corporation:

JVCKENWOOD Deutschland GmbH
Konrad-Adenauer-Allee 1-11,
61118 Bad Vilbel,
DEUTSCHLAND

WICHTIG:

Die Drähte im Netzkabel an diesem Gerät sind wie folgt farbkodiert:

Grün-und-Gelb	: Erde
Blau	: Neutral
Braun	: Stromführend

Da diese Farben nicht unbedingt der Farbcodierung Ihrer Steckdose entsprechen, folgendermaßen verfahren:

Der grün/gelbe Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben E oder dem Erdungssymbol M gekennzeichnet oder verbunden ist.

Der blaue Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben N gekennzeichnet oder schwarz ist.

Der braune Draht muß mit der Klemme verbunden werden, die mit dem Buchstaben L gekennzeichnet oder rot ist.

NETZANSCHLUSS (Nur Großbritannien)

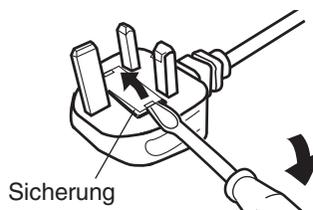
WIE DIE SICHERUNG ERSETZT WIRD:

Beim Ersetzen einer Sicherung sicherstellen, daß nur eine zugelassene Sicherung der richtigen Stärke verwendet wird, und den Sicherungsdeckel wieder einsetzen.

WENN ZWEIFEL BESTEHEN — WENDEN SIE SICH AN EINEN QUALIFIZIERTEN ELEKTRIKER.

Das Fach für die Sicherung mit einem Schlitzschraubendreher öffnen und die Sicherung ersetzen.

(* Siehe hierzu die nachfolgende Abbildung.)



Information for Users on Disposal of Old Equipment and Batteries



Products



Battery

[European Union only]

These symbols indicate that equipment with these symbols should not be disposed of as general household waste. If you want to dispose of the product or battery, please consider the collection systems or facilities for appropriate recycling.

Notice: The sign Pb below the symbol for batteries indicates that this battery contains lead.

Informations relatives à l'élimination des appareils et des piles usagés, à l'intention des utilisateurs



Produits



Pile

[Union européenne seulement]

Si ces symboles figurent sur les produits, cela signifie qu'ils ne doivent pas être jetés comme déchets ménagers. Si vous voulez jeter ce produit ou cette pile, veuillez considérer le système de collecte des déchets ou les centres de recyclage appropriés.

Notification: La symbole Pb en dessous du symbole des piles indique que cette pile contient du plomb.

Información para los usuarios sobre la eliminación de baterías/pilas usadas



Productos



Baterías/pilas

[Sólo Unión Europea]

Estos símbolos indican que el equipo con estos símbolos no debe desecharse con la basura doméstica. Si desea desechar el producto o batería/pila, acuda a los sistemas o centros de recogida para que los reciclen debidamente.

Atención: La indicación Pb debajo del símbolo de batería/pila indica que ésta contiene plomo.

Benutzerinformationen zur Entsorgung alter Geräte und Batterien



Produkte



Batterie

[Nur Europäische Union]

Diese Symbole zeigen an, dass derartig gekennzeichnete Geräte nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden dürfen. Wenden Sie sich zur Entsorgung des Produkts oder der Batterie an die hierfür vorgesehenen Sammelstellen oder Einrichtungen, damit eine fachgerechte Wiederverwertung möglich ist.

Hinweis: Das Zeichen Pb unterhalb des Batteriesymbols gibt an, dass diese Batterie Blei enthält.

Informazioni per gli utenti sullo smaltimento delle apparecchiature e batterie obsolete



Prodotti



Batteria

[Solo per l'Unione Europea]

Questi simboli indicano che le apparecchiature a cui sono relativi non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici generici. Se si desidera smaltire questo prodotto o questa batteria, prendere in considerazione i sistemi o le strutture di raccolta appropriati per il riciclaggio corretto.

Nota: Il simbolo Pb sotto il simbolo delle batterie indica che questa batteria contiene piombo.

Informatie voor gebruikers over het verwijderen van oude apparatuur en batterijen



Producten



Batterij

[Alleen Europese Unie]

Deze symbolen geven aan dat apparatuur met dit symbool niet mag worden weggegooid als algemeen huishoudelijk afval. Als u het product of de batterij wilt weggooien, kunt u inzamelsystemen of faciliteiten voor een geschikte recycling gebruiken.

Opmerking: Het teken Pb onder het batterijsymbool geeft aan dat deze batterij lood bevat.

Für die Kunden in den USA und Kanada

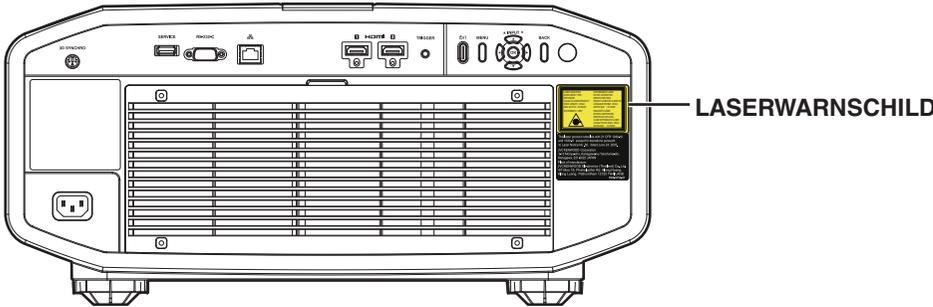
ACHTUNG

Die Verwendung von Steuerungen oder Einstellungen oder die Durchführung von Maßnahmen außer den hierin beschriebenen kann zu gefährlicher Strahlungsbelastung führen.

Dieser Projektor ist als LASERPRODUKT DER KLASSE 3R eingestuft. Der Aufkleber für das LASERPRODUKT DER KLASSE 3R und das Warnschild befinden sich an der Rückseite des Projektors.



Informationen zur Lage der Etiketten

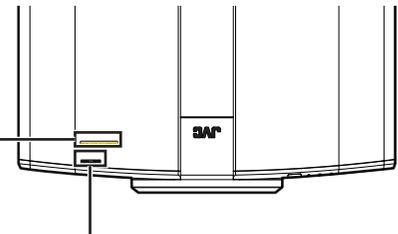


AWARNUNG LASERAUSTRITTSÖFFNUNG

LASER APERTURE

Die WARNUNG FÜR DIE LASERAUSTRITTSÖFFNUNG befindet sich an der Oberseite der Abdeckung.

AWARNUNG LASERAUSTRITTSÖFFNUNG



IEC62471-5-KENNZEICHNUNG

WARNUNG

LASERSTRAHLUNG DIREKTE EXPOSITION DER AUGEN VERMEIDEN LASERPRODUKT DER KLASSE 3R.

ACHTUNG

Schauen Sie während der Verwendung nicht in die Linse.

Spezifikationen der Lichtquelle

Laserdioden 30 W x6

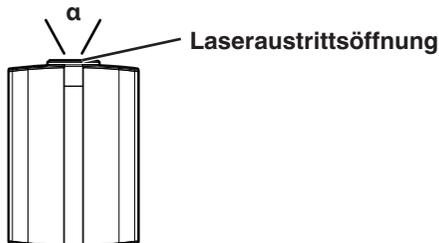
Wellenlänge 450 - 460 nm

Maximalleistung beträgt 64,12 W

Strahldivergenzwinkel der Linse dieses Geräts

Weit : $\alpha=71^\circ$

Tele : $\alpha=39^\circ$



Für die Kunden in den anderen Ländern

LASERPRODUKT DER KLASSE 1

LASERWARNSCHILD



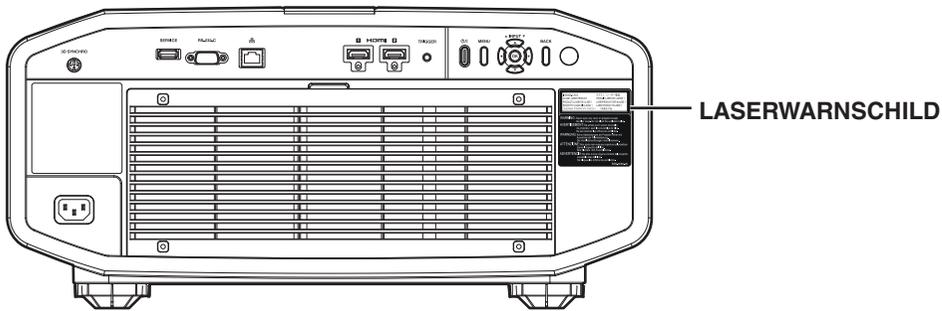
WARNUNG

Schauen Sie während der Verwendung nicht in die Linse.

ACHTUNG

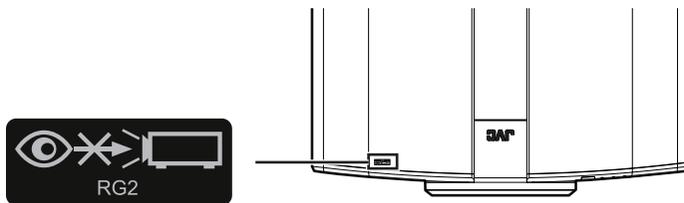
Die Verwendung von Steuerungen oder Einstellungen oder die Durchführung von Maßnahmen außer den hierin beschriebenen kann zu gefährlicher Strahlungsbelastung führen.

Informationen zur Lage der Etiketten



IEC62471-5

Informationen zur Lage der Etiketten



Wie bei allen hellen Lichtquellen, schauen Sie nicht in den Strahl, RG2 IEC 62471-5:2015

Inhalt

Erste Schritte

Sicherheitsmaßnahmen	2
Zubehör/Optionales Zubehör	10
Prüfung des Zubehörs	10
Optionales Zubehör	10
Bedienelemente und Funktionen	11
Hauptgerät - Vorderansicht	11
Hauptgerät - Unterseite	11
Hauptgerät - Hinteransicht	12
Hauptgerät - Anschlüsse	13
Fernbedienung	14
Einlegen von Batterien in die Fernbedienung	15
Effektive Reichweite der Fernbedienung	15
Menü	16

Vorbereitung

Installation des Projektors	17
Vorsichtsmaßnahmen während der Installation .	17
Vorsichtsmaßnahmen während des Aufbaus	18
Anpassen der Position	20
Anschluss des Projektors	21
Anschluss am HDMI-Eingang (Digitaleingang)	21
Verbindung zum LAN-Anschluss herstellen	22
Verbindung zum RS-232C-Anschluss herstellen ...	22
Verbindung zum TRIGGER-Anschluss herstellen .	23
Anschluss des Netzkabels (Mitgeliefertes Zubehör)	23

Bedienung

Ansehen von Videos	24
Einstellen der Projektorleinwand	26
Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition ..	26
Einstellen der Leinwandkorrektur	27
Anpassen der Bildgröße (Aspekt)	28
Ansehen von 3D-Filmen	29
3D-SYNC-SENDER installieren	29
Ansehen von 3D-Filmen	30
Anpassen von 3D-Filmen	30

Anpassen/Einstellen

Auswahl der Bildqualität entsprechend des Videotyps	31
Einstellen des Bildmodus	31
Einstellen des Farbprofils	32
Einstellen der bevorzugten Farbe (Farb Verwaltung)	34
Anpassen von Filmen für eine bessere Ausdrucksstärke (Multiple Pixel Control)	35

Feinabstimmung der Bildqualität	36
Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma)	36
Feinabstimmung auf die bevorzugte Gammaeinstellung	38
Reduzieren des Nachbilds von sich schnell bewegenden Bildern (Unschärfereduzierung)	40
Anpassungen und Einstellungen im Menü	42
Liste der Menüpunkte	42
 Bild Einstell.	44
 Eingangssignal	49
 Installation	50
 Display Einst.	57
 Funktion	58
 Information	60

Wartung

Wartung von Gehäuse und Fernbedienung	61
Reinigen und Auswechseln des Filters	61

Fehlerbehebung

Fehlerbehebung	62
Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden... ..	66

Verschiedenes

Externe Steuerung	67
Technische Daten RS-232C	67
TCP/IP-Verbindung	67
Befehlsformat	68
Fernbedienungscode	69
Kommunikationsbeispiel	70
Spezifikationen	71
Index	78

Zubehör/Optionales Zubehör

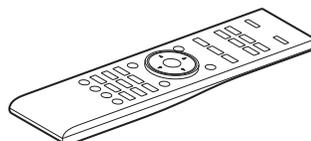
Erste Schritte

Prüfung des Zubehörs

Linsenabdeckung 1 Stück



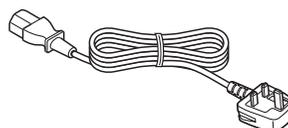
Fernbedienung 1 Stück



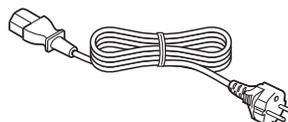
AAA-Batterien (für Funktionsprüfung) 2 Stück



Netzkabel (für GB) (ungefähr 2 m) 1 Stück



Netzkabel (für EU) (ungefähr 2 m) 1 Stück



- Kurzanleitung, Sicherheitsvorkehrungen, Garantiekarte und andere gedruckte Materialien sind ebenfalls im Lieferumfang enthalten.
- Lesen Sie die „Sicherheitsvorkehrungen“ unbedingt durch, bevor Sie diesen Projektor verwenden.

Optionales Zubehör

- 3D-BRILLE: Modell PK-AG3
- 3D-SYNC-SENDER: Modell PK-EM2

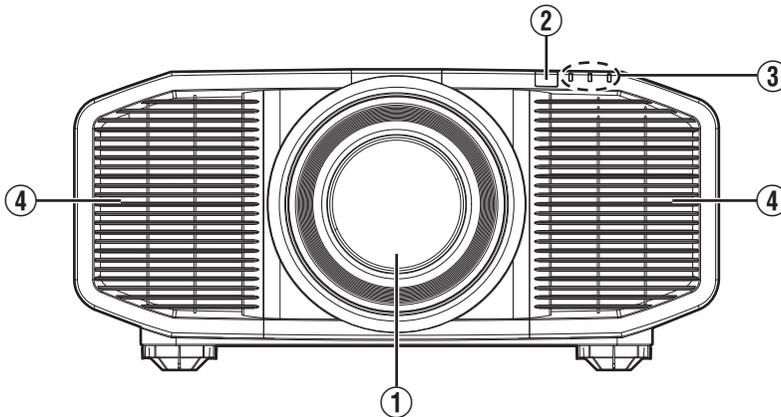
Kompatibilitätstabelle für 3D-SYNC-SENDER und 3D-BRILLE

		3D-BRILLE		
		PK-AG1 * (Kommunikationsmethode : IR (Infrarot))	PK-AG2 * (Kommunikationsmethode : IR (Infrarot))	PK-AG3 (Kommunikationsmethode : HF (Funkfrequenz))
3D-SYNC-SENDER	PK-EM1 * (Kommunikationsmethode : IR (Infrarot))	○	○	—
	PK-EM2 (Kommunikationsmethode : HF (Funkfrequenz))	—	—	○

* Produkt wird nicht mehr hergestellt
Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler nach Details.

Bedienelemente und Funktionen

Hauptgerät - Vorderansicht



① Linse

Dies ist eine Projektionslinse. Schauen Sie nicht in die Linse, während ein Bild projiziert wird.

② Fernbedienungssensor (vorne)

Bitte richten Sie die Fernbedienung bei Benutzung auf diesen Bereich aus.

* Auf der Rückseite befindet sich ebenfalls ein Fernbedienungssensor.

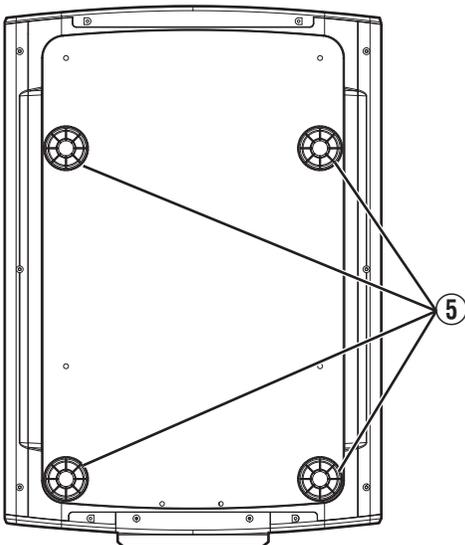
③ Anzeige

Siehe „Anzeigen am Hauptgerät“ S. 75.

④ Luftauslassöffnung

Hier wird warme Luft ausgegeben, um das Geräteinnere zu kühlen.
Blockieren Sie nicht die Öffnungen.

Hauptgerät - Unterseite

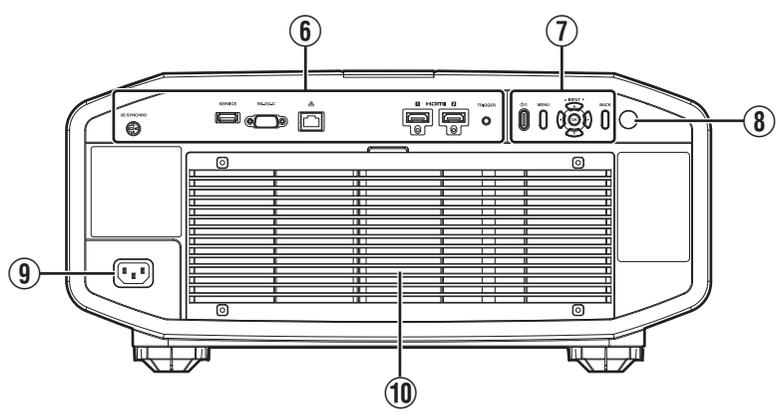


⑤ Fuß

Höhe und Winkel des Projektors können durch Drehen des Fußes angepasst werden. (0 bis 5 mm) (S. 20)

Ist der Fuß abgenommen, kann die Öffnung als Montageloch für den Deckenmontagebügel genutzt werden.

Hauptgerät - Hinteransicht



6 Anschlüsse

Zusätzlich zum Videoanschluss gibt es weitere Anschlüsse für Geräte, wie Steuerungen und optionales Zubehör.

Unter „Hauptgerät - Anschlüsse“ S. 13 finden Sie genauere Informationen über die Anschlüsse.

7 Bedienfeld

Weitere Details finden Sie in der nachstehenden Abbildung „Bedienfeld“.

8 Fernbedienungssensor (hinten)

Bitte richten Sie die Fernbedienung bei Benutzung auf diesen Bereich aus.

* Auf der Vorderseite befindet sich ebenfalls ein Fernbedienungssensor.

9 Netzanschluss

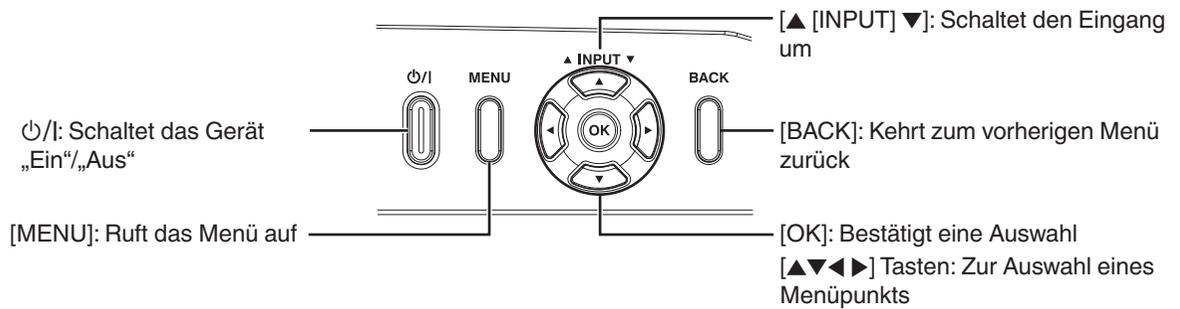
Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an diesen Anschluss an.

10 Lufteinlassöffnungen

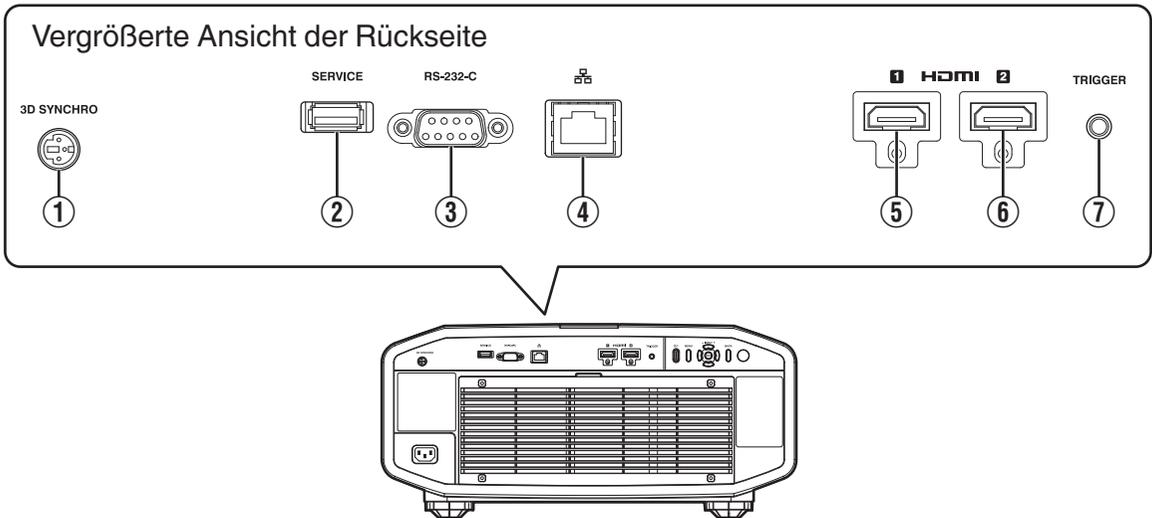
An den Lufteinlassöffnungen wird Luft angesaugt, um das Geräteinnere zu kühlen.

Die Öffnungen für den Lufteinlass und das Auslassen warmer Luft dürfen nicht blockiert werden. Anderenfalls können am Gerät Fehlfunktionen auftreten.

Bedienfeld



Hauptgerät - Anschlüsse



① [3D SYNCHRO]-Anschluss

Wenn Sie einen 3D-SYNC-SENDER (separat zu erwerben) mit diesem Anschluss verbinden, können Sie 3D-Filme ansehen.

② [SERVICE]-Anschluss

Zur Aktualisierung der Software mit einem handelsüblichen USB-Speicherstick.

③ [RS-232C]-Anschluss (D-Sub-Stecker, 9-polig)

Der Projektor kann über diesen Anschluss mit einem PC verbunden und so gesteuert werden.

④ [LAN]-Anschluss (RJ-45)

Der Projektor kann durch Anschluss an einen PC über das Computernetzwerk gesteuert werden und Befehle zugesandt bekommen.

⑤ [HDMI 1]-Eingang

⑥ [HDMI 2]-Eingang

Für den Anschluss an Geräte, die HDMI-Signale unterstützen. (S. 21)

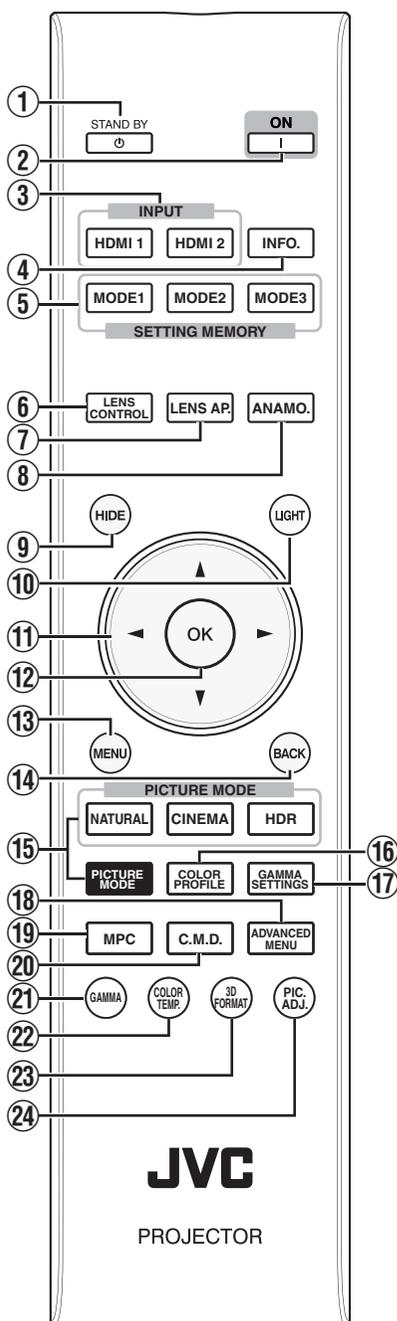
Ist am M3-Halteschraubloch angebracht. Die Tiefe des Schraublochs beträgt 3 mm.

⑦ [TRIGGER]-Anschluss

Ausgangsanschluss für DC 12 V, 100 mA Stromversorgung. Er dient zum Senden von Ausgangssignalen zur Steuerung von Geräten wie einer motorisierten Leinwand, die über eine Triggerfunktion verfügen.

Beachten Sie, dass ein unsachgemäßer Anschluss zur Beschädigung des Projektors führen kann. (Tip=DC +12 V, Sleeve=GND)

Fernbedienung



- 1** **[STANDBY]**
Zum Ausschalten des Geräts. (S. 25)
- 2** **[ON]**
Zum Einschalten des Geräts. (S. 24)
- 3** **[INPUT]**
Schaltet den Eingang auf [HDMI 1] oder [HDMI 2]. (S. 24)
- 4** **[INFO.]**
Zum Einblenden des Informationsmenüs. (S. 60)
- 5** **[SETTING MEMORY]**
Ruft die Einstellung Modus 1, Modus 2 oder Modus 3 des Installationsmodus auf.
- 6** **[LENS CONTROL]**
Zum Anpassen von Bildschärfe, Zoom und Verschiebung. (S. 26)

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge: „Fokus“ → „Zoom“ → „Bildverschiebung“...
- 7** **[LENS AP.]**
Zur Einstellung der Blende. (S. 44)
- 8** **[ANAMO.]**
Zum Umschalten in den anamorphischen Modus (Zerrlinse).

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge: „Aus“ → „A“ → „B“...
- 9** **[HIDE]**
Zum zeitweiligen Ausblenden des Bildes. (S. 24)
- 10** **[LIGHT]**
Zur Beleuchtung der Tasten der Fernbedienung.
- 11** **[▲▼◀▶] Tasten**
Zur Auswahl eines Menüpunkts.
- 12** **[OK]**
Zur Bestätigung eines ausgewählten Menüpunkts.
- 13** **[MENU]**
Zum Aufrufen des Menüs bzw. Ausblenden des Menüs, falls dieses angezeigt wird.
- 14** **[BACK]**
Zum erneuten Aufrufen des vorherigen Menüs.
- 15** **[PICTURE MODE]**
Schaltet den Bildmodus um. (S. 31)

 - Drücken Sie [NATURAL], [CINEMA] oder [HDR], um in den jeweiligen Bildmodus zu schalten.
 - Wenn Sie [PICTURE MODE] drücken, wird das Auswahlmenü für den Bildmodus angezeigt.
- 16** **[COLOR PROFILE]**
Zur Einstellung des Farbprofils.(S. 32)

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich das konfigurierbare Farbprofil.
- 17** **[GAMMA SETTINGS]**
Zeigt das Gamma-Einstellungsmenü an.
- 18** **[ADVANCED MENU]**
Jedes Drücken der Taste schaltet das Menü in der folgenden Reihenfolge um: „Bild Modus“ → „Farb Profil“ → „Farbtemperatur“ → „Unschärfereduzierung“
- 19** **[MPC]**
Zeigt das MPC-Einstellungsmenü an. (S. 35)
- 20** **[C.M.D.]**
Zur Einstellung der Bildinterpolation. (S. 40)

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge: „Gering“ → „Hoch“ → „NTSC / 24p“ → „Aus“...
- 21** **[GAMMA]**
Schaltet die Skala um. (S. 36)

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich das konfigurierbare Gamma.
- 22** **[COLOR TEMP.]**
Schaltet die Farbtemperatur um. (S. 45)

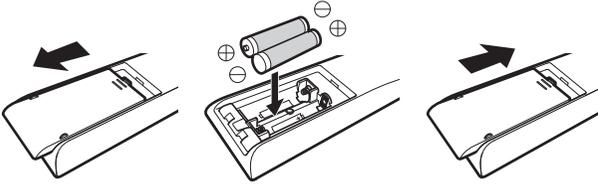
 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die konfigurierbare Farbtemperatur.
- 23** **[3D FORMAT]**
Zur Einstellung des 3D-Formats. (S. 30)

 - Bei jedem Drücken der Taste ändert sich die Einstellung in der folgenden Reihenfolge: „Auto“ → „Side by Side“ → „Top and Bottom“ → „2D“...
- 24** **[PIC. ADJ.]**
Zeigt die Einstellskala für die Bildqualität an. (S. 48)

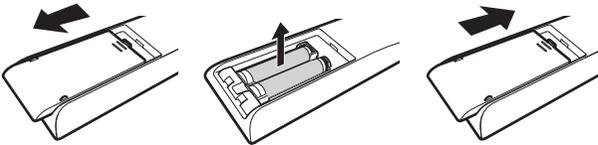
 - Bei jedem Drücken der Taste wird die Einstellskala in der folgenden Reihenfolge angezeigt: „Kontrast“ → „Helligkeit“ → „Farbe“ → „Farbton“ → „Blende“ → „Helligkeitskorrektur“ → „Dark Level“ → „Bright Level“.

Einlegen von Batterien in die Fernbedienung

Laden der Batterien



Entfernen der Batterien



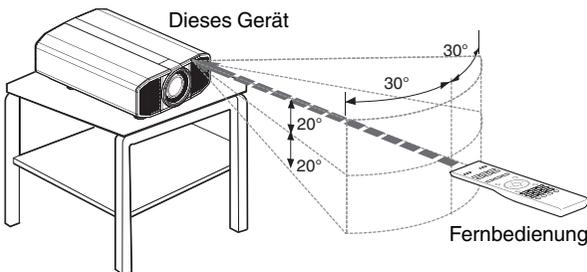
- Wenn die Fernbedienung zur Bedienung näher zum Gerät gerichtet werden muss, weist dies darauf hin, dass die Batterien schwach sind. Ersetzen Sie die Batterien durch neue (AAA).
- Legen Sie die Batterien gemäß den Markierungen \oplus \ominus ein. Stellen Sie sicher, dass das \ominus -Ende zuerst eingelegt wird. Wenn Sie die Batterie entfernen, tun Sie dies vom \oplus -Ende aus.
- Wenn während der Verwendung der Fernbedienung ein Fehler auftritt, die Batterien entfernen und fünf Minuten warten. Die Batterien erneut einlegen und die Fernbedienung verwenden.

VORSICHT

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht an Standorten auf, an denen sie dem direkten Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Diese kann aufgrund der Hitze verformt oder die internen Komponenten können u. U. beeinträchtigt werden, was zum Brand führen kann.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus, wenn Sie die Fernbedienung aufbewahren. Das Aufbewahren der Fernbedienung über einen längeren Zeitraum, ohne die Batterien zu entfernen, kann zum Auslaufen der Batterien führen.

Effektive Reichweite der Fernbedienung

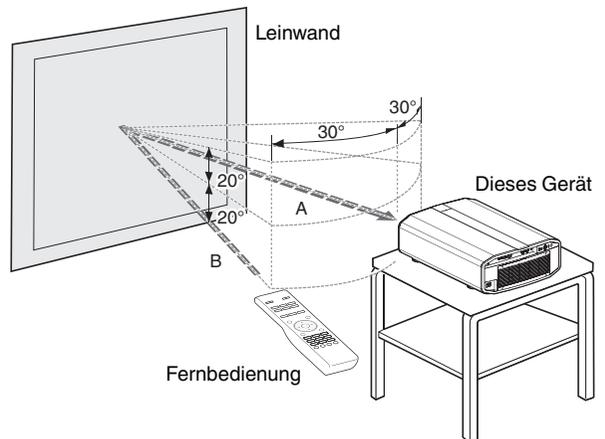
Achten Sie beim Zielen mit der Fernbedienung auf den Sensor (Vorder- oder Rückseite) dieses Geräts darauf, dass der Abstand zum Sensor höchstens 7 Meter betragen darf. Wenn die Fernbedienung nicht richtig funktioniert, näher an das Gerät herangehen.



Steuerung durch Reflexion über eine Bildwand

Stellen Sie sicher, dass die Summe aus Abstand A (zwischen dem Projektor und der Leinwand) und Abstand B (zwischen der Fernbedienung und der Leinwand) insgesamt höchstens 7 Meter beträgt.

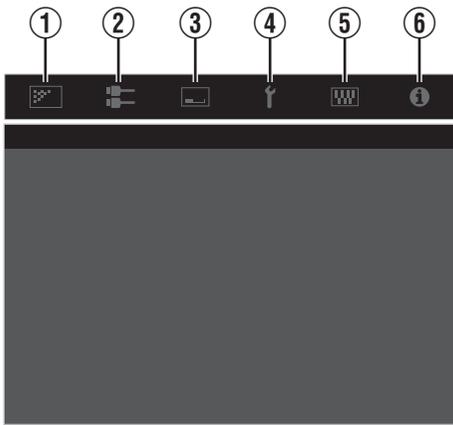
* Da die Wirksamkeit der von der Fernbedienung reflektierten Signale entsprechend der verwendeten Leinwand variiert, kann die effektive Entfernung geringer sein.



VORSICHT

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht an Standorten auf, an denen sie dem direkten Sonnenlicht oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Diese kann aufgrund der Hitze verformt oder die internen Komponenten können u. U. beeinträchtigt werden, was zum Brand führen kann.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus, wenn Sie die Fernbedienung aufbewahren. Das Aufbewahren der Fernbedienung über einen längeren Zeitraum, ohne die Batterien zu entfernen, kann zum Auslaufen der Batterien führen.

Menü



Wählen Sie das Symbol oben im Menü aus, um das entsprechende Einstellelement wie unten gezeigt anzuzeigen.

① Bild Einstell.



② Eingangssignal



③ Installation



④ Display Einst.



⑤ Funktion



⑥ Information



Installation des Projektors

Vorsichtsmaßnahmen während der Installation

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät installieren.

Tragen des Projektors

Dieses Gerät ist schwer. Sorgen Sie dafür, dass es von mindestens zwei Personen getragen wird.

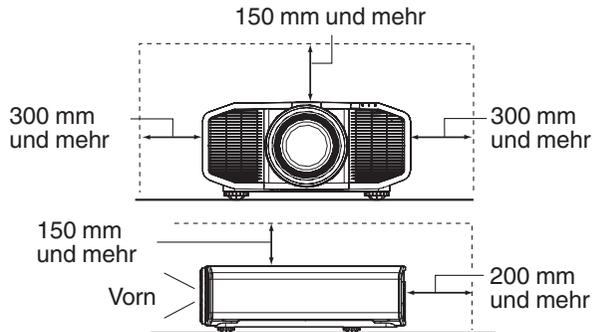
Nicht an den folgenden Standorten installieren

Dieses Gerät ist ein Präzisionsgerät. Installieren bzw. benutzen Sie es bitte nicht an den folgenden Standorten. Anderenfalls kann es zu einem Feuer oder Fehlfunktionen kommen.

- Staubige, nasse und feuchte Standorte
- Standorte, die öligem Rauch oder Zigarettenqualm ausgesetzt sind
- Auf einem Teppich, einer Bettdecke oder anderen weichen Oberflächen
- Standorte, die dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind
- Standorte mit hohen oder niedrigen Temperaturen
- Installieren Sie den Projektor nicht in Räumlichkeiten, die ölig sind oder Zigarettenqualm ausgesetzt sind. Selbst eine geringe Menge Rauch oder Öl kann dieses Gerät langfristig beeinträchtigen.
- * Der Projektor erzeugt viel Hitze und muss kühle Luft aufnehmen, um die optischen Bauteile zu kühlen. Wird das Gerät an den oben genannten Standorten benutzt, können sich Verschmutzungen am Lichtelement festsetzen und dunkle Bilder bzw. matte Farben verursachen.
- * Verschmutzungen, die sich an den optischen Bauteilen festsetzen, können nicht entfernt werden.

Ausreichenden Abstand zu Wänden usw. einhalten

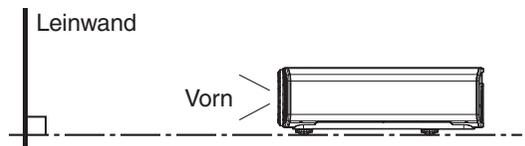
Das Gerät gibt viel Hitze ab. Installieren Sie das Gerät in einem ausreichenden Abstand zu umgebenden Objekten (siehe Abbildung unten).



Blockieren Sie nicht die Vorderseite des Geräts. Wenn sich blockierende Gegenstände vor der Luftauslassöffnung befinden, wird heiße Luft in das Gerät zurückgesaugt und es erhitzt. Heiße Luft, die aus dem Gerät ausströmt, kann auf der Leinwand Schatten verursachen (Hitzeblimmern).

Installieren der Leinwand

Installieren Sie Gerät und Leinwand so, dass sie im rechten Winkel zueinander aufgebaut sind.



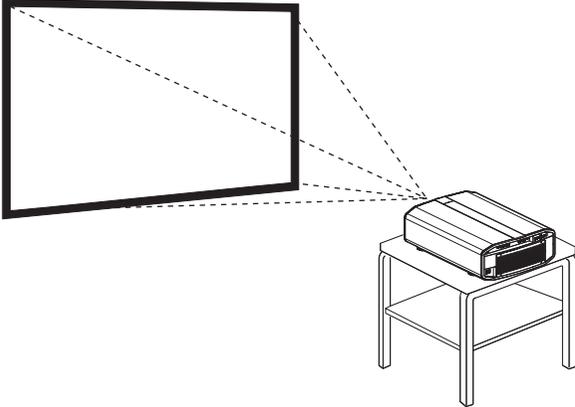
- Bitte wählen Sie ein Leinwandmaterial mit ungleichförmigen Mustern. Gleichförmige Muster, wie z. B. Karos, können das Auftreten von Interferenzmustern verursachen.
- In einem solchen Fall können Sie die Größe der Leinwand verändern, damit die Interferenzmuster weniger offensichtlich werden.

Benutzung des Projektors in großen Höhenlagen

Bei Benutzung dieses Geräts an Standorten, die höher als 900 m über dem Meeresspiegel liegen (niedriger Luftdruck), stellen Sie für „Alpin Modus“ die Option „An“ ein. (S. 57)

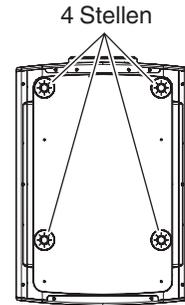
Vorsichtsmaßnahmen während des Aufbaus

Anbringen (Montage) des Projektors



- Soll dieses Gerät an einem festen Standort aufgestellt werden, installieren Sie es horizontal.
- Sichern Sie den Gerätekörper, um Unfälle zu vermeiden, wie z. B. während eines Erdbebens.

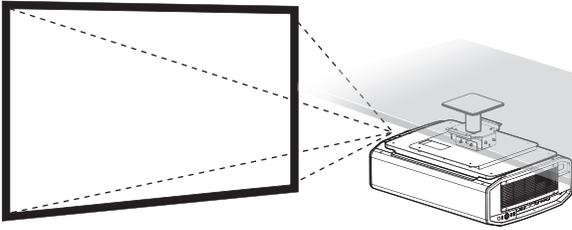
Sichern mit Schrauben



Nehmen Sie die vier Füße von der Geräteunterseite ab und befestigen Sie das Gerät mithilfe der Schrauben (M5-Schrauben, 15 bis 25 mm).

- * Die Verwendung von Schrauben, die nicht für diesen Zweck vorgesehen sind, kann zur Beschädigung des Geräts führen.

Anbringen des Projektors (Deckenmontage)



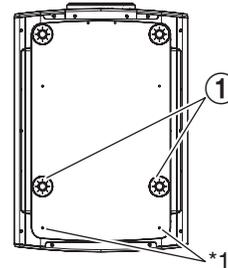
- Beauftragen Sie bitte Ihren Händler mit der Installation des Gerätes. Die eigenständige Installation des Gerätes kann zum Herunterfallen des Gerätes und als Folge zu einer Verletzung führen.
- Ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass der Gerätekörper nicht von der Decke abfällt, z. B. während eines Erdbebens.
- Unabhängig vom Garantiezeitraum haftet JVC nicht für Produktschäden, die durch die Befestigung mit Wandverschraubungen anderer Hersteller (nicht JVC) oder durch eine für die Deckenmontage ungeeignete Installationsumgebung entstehen.
- Wenn das Gerät an der Decke hängend angebracht wird, ist es wichtig, auf die Umgebungstemperatur zu achten. Wenn der Raum beheizt wird, ist die Temperatur an der Decke gegebenenfalls höher als erwartet.
- Um das Gerät an die Deckenaufhängevorrichtung anzubringen, stellen Sie das Drehmoment im Bereich zwischen 1,5 N m und 2,0 N m ein. Wird das Gerät mit einem Drehmoment festgezogen, das den oben beschriebenen Bereich überschreitet, kann es zu Schäden am Gerät kommen, was zum Herunterfallen des Gerätes führen kann.
- Wenn Sie die Deckenhalterung eines alten Modells verwenden wollen, wenden Sie sich an einen Experten, um zu klären, ob es Probleme im Installationsbereich oder mit dem erhöhten Gewicht gibt.
- Installieren Sie die Steckdose in einer zugänglichen Höhe, um den Stecker aus der Steckdose ziehen zu können. Oder installieren Sie den Schutzschalter in einer zugänglichen Höhe, um den Projektor ausschalten zu können. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler oder einen Fachmann.

Anbringen der Deckenhalterung

① Entfernen Sie den hinteren Fuß (2x).

- Die entfernten Füße können in die hinteren Löcher eingesetzt werden. (*1)
- Es ist nicht notwendig, die vorderen Füße zu entfernen. Es entstehen jedoch keine Probleme in der Anwendung, wenn sie entfernt werden.

Vorderseite

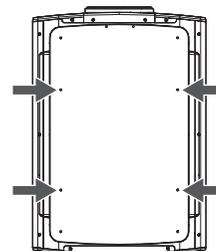


Rückseite

② Befestigen Sie die Deckenhalterungen in den Schraublöchern, die durch die Pfeile gekennzeichnet werden.

- Verwenden Sie Schrauben, die der Spezifikation entsprechen.
- Wenden Sie sich für die Details an Ihren Fachhändler.

Vorderseite

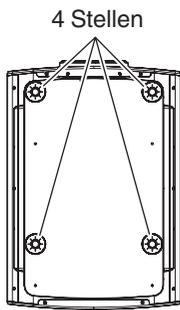
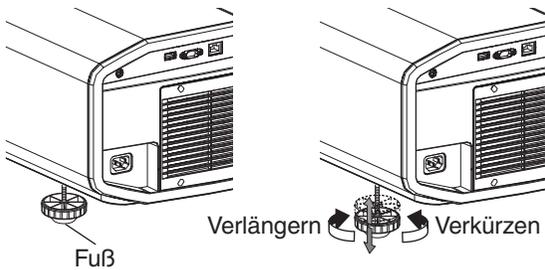


Rückseite

Anpassen der Position

Anpassen des Höhenwinkels des Projektors

Höhe und Neigung des Geräts (0 bis 5 mm) können durch Drehen der Füße angepasst werden. Heben Sie das Gerät an und stellen Sie die vier Füße ein.



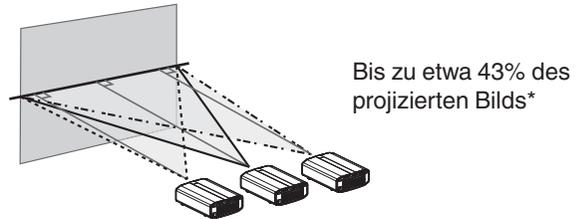
Einstellen der Bildposition

Mithilfe der Lens-Shift-Funktion dieses Geräts können Sie das Bild nach oben/unten bzw. links/rechts bewegen. Stellen Sie so die von Ihnen gewünschte Position ein.

➔ „Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition“ (S. 26)

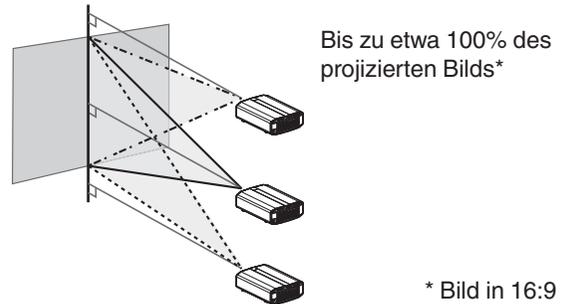
■ Horizontale Position

Vertikale Position: 0 % (Mitte)



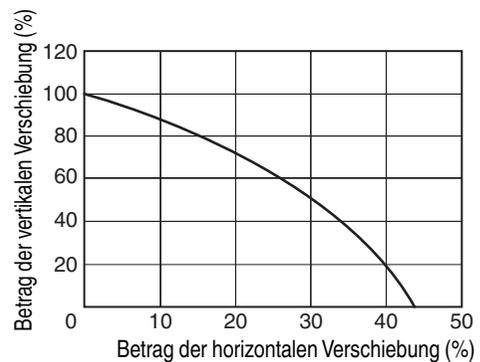
■ Vertikale Position

Horizontale Position: 0 % (Mitte)



* Bild in 16:9

■ Bereich der Linosenverschiebung



- Die maximale vertikale Verschiebung variiert entsprechend der horizontalen Verschiebung. Auf ähnliche Weise verändert sich auch die maximale horizontale Verschiebung entsprechend der vertikalen Verschiebung.
- Die Werte im Diagramm sollen als Referenz dienen. Verwenden Sie sie als Bezugsdaten bei der Installation.

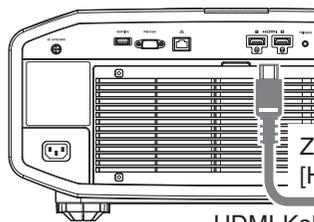
Anschluss des Projektors

- Stellen Sie die Verbindung zum Stromnetz erst her, wenn alle Anschlüsse erfolgt sind.
- Das Anschlussverfahren hängt vom jeweiligen Gerät ab. Details entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Geräts.
- Dieser Projektor dient der Projektion von Bildern. Um den Ton von angeschlossenen Geräten auszugeben, schließen Sie bitte ein separates Audioausgabegerät an, wie z. B. einen Verstärker oder Lautsprecher.
- Die Bilder können möglicherweise aufgrund der angeschlossenen Geräte und Kabel nicht angezeigt werden. Verwenden Sie ein Hochgeschwindigkeits-HDMI-Kabel (separat zu erwerben), das HDMI-zertifiziert ist. Bitte verwenden Sie ein zertifiziertes Premium High-Speed HDMI-Kabel (18 Gbit/s kompatibel), um 4K-Videosignale von einem externen Gerät einzugeben.
- Siehe auch unter „HDMI 2 EDID“S. 49.
- Aufgrund der Größe der Anschlussabdeckung können manche Kabel gegebenenfalls nicht angeschlossen werden.

Anschluss am HDMI-Eingang (Digitaleingang)

Anschluss per HDMI-Kabel

Dieses Gerät



HDMI-Kabel (Separat zu erwerben)

Zum [HDMI 1]- oder [HDMI 2]-Eingangsanschluss

BD-/DVD-Recorder usw.



Laptop usw.

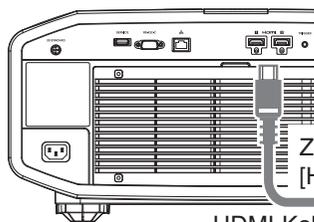


HDMI-Ausgangsanschluss

- Entfernen Sie den Laptop vom Gerät, falls Bildrauschen auftritt.

Anschluss durch einen AV-Verstärker

Dieses Gerät



HDMI-Kabel (Separat zu erwerben)

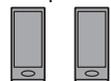
Zum [HDMI 1]- oder [HDMI 2]-Eingangsanschluss

BD-/DVD-Recorder usw.



HDMI-Kabel (Separat zu erwerben)

Lautsprecher



Lautsprecher-Kabel (Separat zu erwerben)

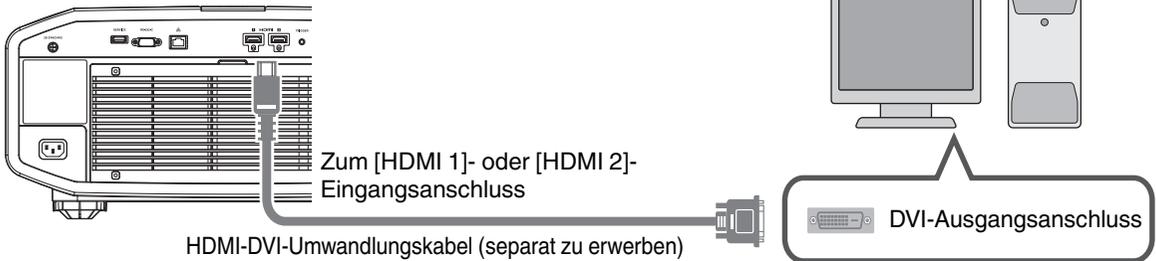
AV-Verstärker

- Wenn ein Quellgerät über ein Zwischengerät, wie ein AV-Verstärker oder Verteiler, an den Projektor angeschlossen ist, kann das Videobild abhängig von den Spezifikationen des Zwischengeräts möglicherweise nicht angezeigt werden. Schließen Sie in diesem Fall das Quellgerät direkt an den Projektor an, und überprüfen Sie, ob das Videobild angezeigt wird.

Anschluss über ein HDMI-DVI-Umwandlungskabel

Dieses Gerät

Arbeitsplatz-PC usw.

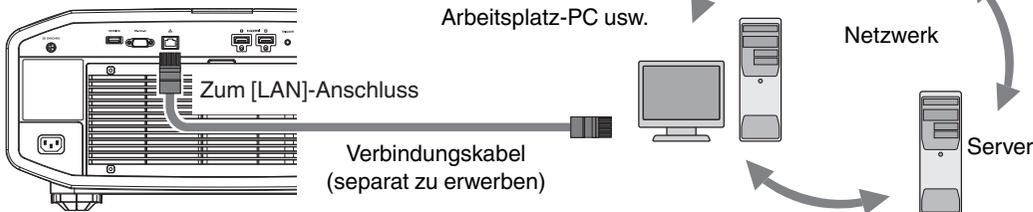


- Entfernen Sie den Arbeitsplatz-PC vom Gerät, falls Bildrauschen auftritt.
- Wird das Video nicht angezeigt, versuchen Sie es mit einem kürzeren Kabel oder einer niedrigeren Auflösung am Gerät, das das Video überträgt.

Verbindung zum LAN-Anschluss herstellen

Dieses Gerät

Arbeitsplatz-PC usw.

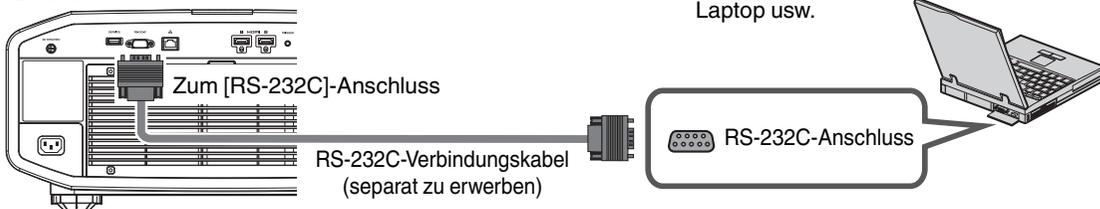


- Das Netzwerk wird zur Steuerung dieses Geräts genutzt. Es dient nicht dem Senden oder Empfangen von Videosignalen.
- Informationen hinsichtlich der Netzwerkverbindung erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
- Wählen Sie für „ECO Mode“ die Einstellung „Aus“, wenn die LAN-Kommunikation im Standby-Modus erfolgt. (S. 58)
- Weitere Informationen zur Steuerung finden Sie unter „Externe Steuerung“ S. 67.

Verbindung zum RS-232C-Anschluss herstellen

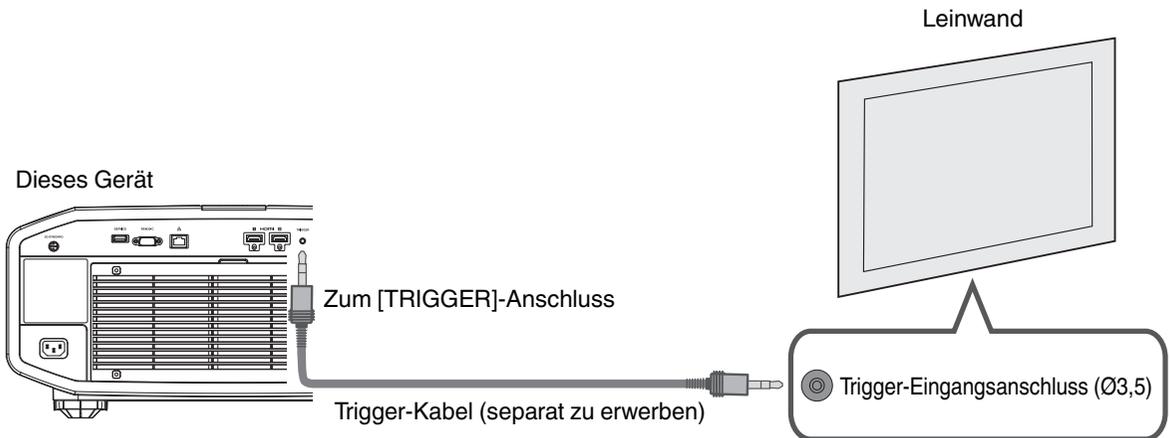
Dieses Gerät

Laptop usw.



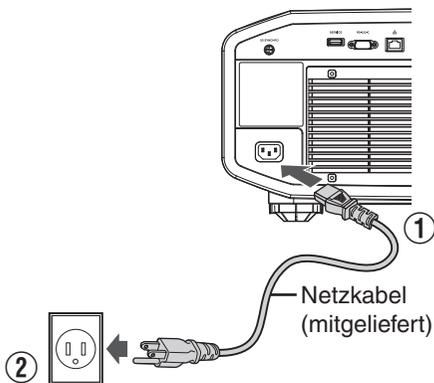
- Wählen Sie für „ECO Mode“ die Einstellung „Aus“, wenn die RS-232C-Kommunikation im Standby-Modus erfolgt. (S. 58)
- Weitere Informationen zur Steuerung finden Sie unter „Externe Steuerung“ S. 67.

Verbindung zum TRIGGER-Anschluss herstellen



- Verwenden Sie es nicht, um andere Geräte mit Strom zu versorgen.
- Das Herstellen einer Verbindung mit dem Audioanschluss eines anderen Geräts kann zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Geräts führen.
- Das Überschreiten des Bemessungswerts kann zu Fehlfunktionen des Geräts führen.
- Der Trigger-Anschluss gibt eine Spannung von 12 V aus. Gehen Sie achtsam vor, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- Die Werkseinstellung ist „Aus“. Um die Einstellung zu ändern, konfigurieren Sie den Menüpunkt „12V Steuerleitung“ im Menü (S. 58).

Anschluss des Netzkabels (Mitgeliefertes Zubehör)

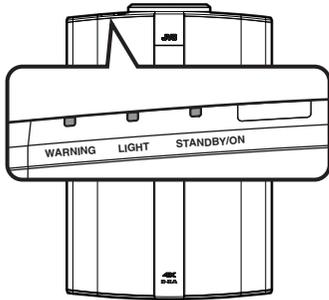
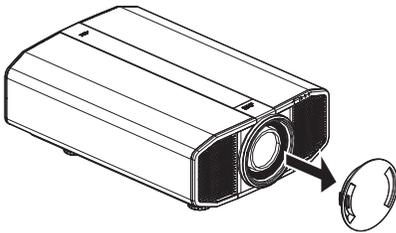


- 1 Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Netzanschluss am Gerätekörper.
- 2 Verbinden Sie den Netzstecker des mitgelieferten Netzkabels mit einer Wandsteckdose.

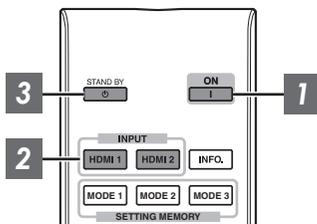
Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Feuer und elektrischem Schlag

- Der Stromverbrauch dieses Geräts ist groß. Schließen Sie es bitte direkt an eine Wandsteckdose an.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie den Projektor nicht benutzen.
- Benutzen Sie zur Verbindung ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel.
- Nutzen Sie ausschließlich die angegebene Netzspannung.
- Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebrochen oder modifiziert werden. Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Netzkabel, erhitzen Sie es nicht und ziehen Sie nicht daran. Das Netzkabel könnte ansonsten beschädigt werden.
- Den Netzstecker nicht mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

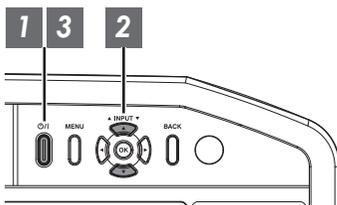
Ansehen von Videos



Fernbedienung



Dieses Gerät



HINWEIS

- Achten Sie darauf, die Linsenabdeckung zu entfernen.
- Schließen Sie das Netzkabel an und vergewissern Sie sich, dass die „STANDBY/ON“-Anzeige rot aufleuchtet.
- Im Standby-Modus des „ECO Mode“ leuchtet die „STANDBY/ON“-Anzeige nicht, auch wenn das Stromkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Deaktivieren Sie in diesem Fall den Standby-Modus, indem Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken oder die Taste \odot /I am Projektor verwenden, um das Gerät einzuschalten.

1 Gerät einschalten

Fernbedienung: Die Taste I [ON] drücken

Projektor: Die Taste \odot /I drücken

- Die „STANDBY/ON“-Anzeige wechselt von Rot (erlischt im „ECO Mode“) auf Grün (nach dem Hochfahren des Geräts erlischt das Licht).

„STANDBY/ON“ leuchtet auf (rot)
Im Standby-Zustand

„STANDBY/ON“ leuchtet auf (grün)
Wenn der LD-Block gestartet ist

„STANDBY/ON“ erlischt
Im „ECO Mode“



2 Zu projizierendes Bild auswählen

Fernbedienung: die Taste [HDMI 1] oder [HDMI 2] drücken

Projektoreinheit: die Taste [INPUT] drücken, um den Eingang umzuschalten

- Starten Sie die Wiedergabe am ausgewählten Gerät, um das Bild zu projizieren.

Vorübergehendes Ausblenden des Bildes

Drücken Sie die Taste [HIDE] auf der Fernbedienung

- Die „STANDBY/ON“-Anzeige beginnt, grün zu blinken.
- Drücken Sie die Taste [HIDE] noch einmal, um die Anzeige des Bildes fortzusetzen.
- Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, wenn das Bild vorübergehend ausgeblendet wird.

3 Gerät ausschalten

Fernbedienung: Die Taste  [STANDBY] drücken

Projektor: Die Taste /I drücken

- Drücken Sie die Taste noch einmal, während die Meldung „Ausschalten?“ angezeigt wird.
- Die Lampe des LD-Blocks erlischt und die „STANDBY/ON“-Anzeige wechselt von einem grünen Licht auf ein rot blinkendes Licht.
- Nachdem das Licht erloschen ist, läuft der Ventilator etwa 10 Sekunden lang weiter, um den LD-Block abzukühlen (Abkühlmodus). Trennen Sie während des Abkühlvorgangs nicht die Verbindung zum Stromnetz.
- Nach etwa 10 Sekunden wechselt die „STANDBY/ON“-Anzeige von einem blinkenden roten Licht zu einem konstant roten Licht.

„STANDBY/ON“ blinkt (rot)
Im Abkühlmodus



„STANDBY/ON“ leuchtet auf (rot)
Im Standby-Zustand



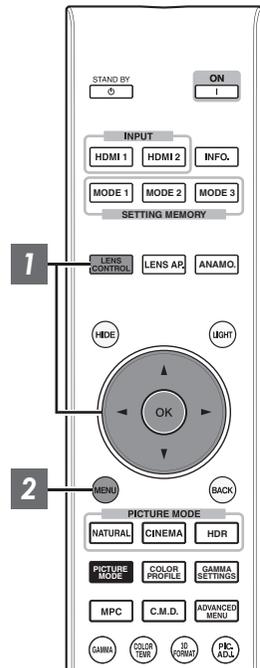
- Bringen Sie die Lin senabdeckung an.

VORSICHT

- Das Gerät kann nach dem Einschalten erst nach ca. 30 Sekunden wieder ausgeschaltet werden.
- Das Gerät kann nicht wieder eingeschaltet werden, solange der Abkühlvorgang erfolgt (10 Sekunden).
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen.
- Wenn die Kennzeichnung der Anzeige von der Beschreibung abweicht, siehe „Anzeigen am Hauptgerät“ S. 75 für Einzelheiten.

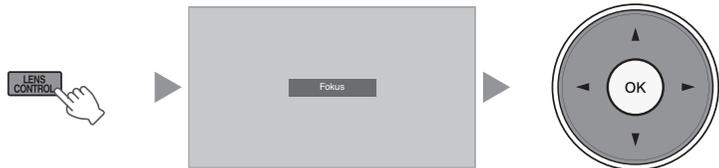
Einstellen der Projektorleinwand

Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition



Bedienung

1 Drücken Sie die Taste [LENS CONTROL] und nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um Fokus, Zoom (Bildgröße) und Bildverschiebung (Bildposition) anzupassen



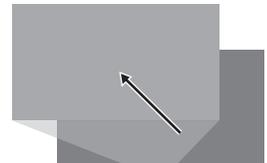
- Durch Drücken der Taste [LENS CONTROL] oder [OK] wird jeweils der Modus in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet: „Fokus“ → „Zoom“ → „Bildverschiebung“ → „Fokus“...
- Wenn die Objektivsperre auf „An“ eingestellt ist, ist die Bedienung der Linsesteuerungsfunktion deaktiviert.
- Weitere detaillierte Informationen finden Sie unter „Optik Einstellung.“ S. 51.



Anpassung Fokus



Anpassung Zoom
(Bildgröße)



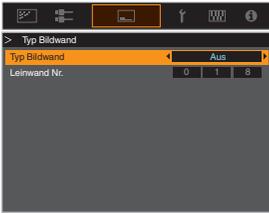
Anpassung Bildverschiebung
(Bildposition)

2 Drücken Sie die Taste [MENU] einmal bzw. die Taste [BACK] zweimal, um die Anpassung zu beenden

Einstellen der Leinwandkorrektur

1 Stellen Sie Typ Bildwand ein

Durch die Auswahl eines optimalen Korrekturmodus gemäß den Eigenschaften der verwendeten Leinwand können die Korrekturen genutzt werden, um natürlich wirkende Bilder mit ausgewogenen Farben wiederzugeben.



- Dieses Element steht nicht zur Verfügung, wenn „Farb Profil“ auf „Aus“ eingestellt ist.
- Informationen zur Leinwand und dem entsprechenden Korrekturmodus finden Sie auf unserer Website.

<http://www3.jvckenwood.com/english/projector/screen/>

HINWEIS

- Sie können den optionalen optischen Sensor und die dazugehörige Projektor-Kalibrierungssoftware nutzen, um feinere Anpassungen vorzunehmen. Einzelheiten über die zugehörige Projektor-Kalibrierungssoftware finden Sie auf unserer Website.

<http://www3.jvckenwood.com/english/download/>

Anpassen der Bildgröße (Aspekt)

Die Größe des projizierten Bildes kann entsprechend der eingegebenen original Bildgröße (Bildseiten) optimal angepasst werden.

- 1 Drücken Sie die Taste [MENU], um das Menü einzublenden
- 2 Wählen Sie „Eingangssignal“ → „Seitenverhältnis“ im Menü aus, wählen Sie dann die Einstellung und drücken Sie [OK]



Einstellung	Beschreibung
Zoom	Vergrößert das eingespeiste Bild horizontal auf das Maximum und behält das Seitenverhältnis für die Anzeige bei. Ein Teil des Bildes, der vertikal über den Rand hinausragt, wird nicht angezeigt.
Auto	Vergrößert das eingespeiste Bild horizontal oder vertikal auf das Maximum und behält das Seitenverhältnis für die Anzeige bei.
Nativ	Vergrößert das Bild für die Anzeige in der Mitte um das 4-fache, wenn die Bildschirmgröße des eingespeisten Bildes 1920 x 1080 oder kleiner oder 2048 x 1080 ist. Wenn die Bildschirmgröße des eingespeisten Bildes größer als 1920 x 1080 ist (mit Ausnahme von 2048 x 1080), wird das Bild in der Mitte ohne jede Vergrößerung angezeigt.

- 3 Drücken Sie die Taste [MENU], um die Einstellung zu verlassen

Beispiel für Eingabebild und Bildgröße

Einstellung \ Größe des eingespeisten Bildes	Zoom	Auto	Nativ
720×480			
1920×1080			

Ansehen von 3D-Filmen

Sie können 3D-Bilder genießen, wenn Sie eine 3D-BRILLE (PK-AG1, PK-AG2 oder PK-AG3) und den 3D-SYNC-SENDER (PK-EM1 oder PK-EM2) benutzen, beides separat zu erwerben.

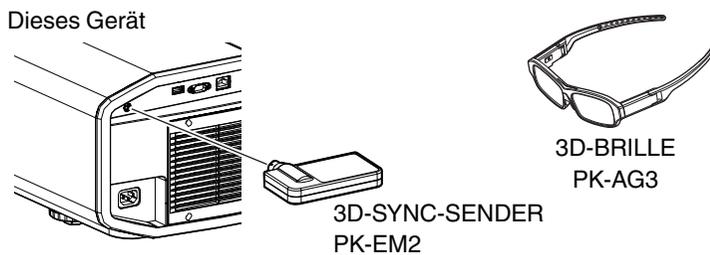
- Hinweise zu 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER, die mit diesem Gerät kompatibel sind, finden Sie unter „Optionales Zubehör“ S. 10.

3D-SYNC-SENDER installieren

7

Verbinden Sie den 3D-SYNC-SENDER mit dem [3D SYNCHRO]-Anschluss am Gerätekörper

Einbaubeispiel



VORSICHT

- Wenn PK-EM1 verwendet wird, passen Sie die Position von 3D-SYNC-SENDER so an, dass die 3D-BRILLE das Signal von 3D-SYNC-SENDER empfangen kann. Weitere Details finden Sie in der Bedienungsanleitung von PK-EM1.

Ansehen von 3D-Filmen

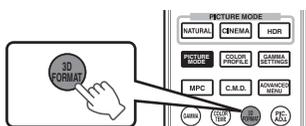
1

Schließen Sie den Projektor an ein HDMI-Gerät an, das mit 3D kompatibel ist, und schalten Sie es ein, um das 3D-Videobild wiederzugeben

- Einzelheiten zur Wiedergabe von 3D-Videobildern finden Sie in der Bedienungsanleitung des verwendeten Players oder Recorders.
- Dieses Gerät unterstützt die folgenden 3D-Formate.
 - Frame-packing
 - Side-by-side
 - Top-and-bottom

Einstellung des 3D-Formats

① Wählen Sie „3D-Format“



- Durch Drücken der Taste [3D FORMAT] wird der Modus jeweils in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet: „Auto“ → „Side by Side“ → „Top and Bottom“ → „2D“ → „Auto“ ...
- Sie können auch die Einstellung von „Eingangssignal“ → „3D-Einstellung“ → „3D-Format“ im Menü ausführen.

Format	Beschreibung
Auto	Bestimmt das Format automatisch und stellt es ein, wenn ein 3D-Signal empfangen wird.
Side by Side	Wählen Sie diese Einstellung, wenn es sich um ein 3D-Eingangssignal im Side-by-side-Format handelt.
Top and Bottom	Wählen Sie diese Einstellung, wenn es sich um ein 3D-Eingangssignal im Top-and-bottom-Format handelt.
2D	Wählen Sie diese Einstellung, wenn 2D-Bilder fälschlicherweise als 3D-Bilder erkannt werden.

- * Wenn ein Signal nicht als 3D-Bild angezeigt werden kann, schaltet die Auswahl des Formats das Signal nicht auf ein 3D-Bild. Weitere Informationen über die möglichen Eingangssignale finden Sie unter („Mögliche Eingangssignaltypen“ S. 74).
- * Die Standardeinstellung für „3D-Format“ zur automatischen Projektion von 3D-Bildern lautet „Auto“.

2

2 Schalten Sie die 3D-BRILLE aus und setzen Sie sie auf

- PK-AG1 schaltet automatisch ein.

Anpassen von 3D-Filmen

Personen nehmen 3D-Videobilder auf unterschiedliche Weise wahr. Dies kann auch von Ihrem körperlichen Zustand zum Zeitpunkt des Ansehens abhängen. Wir empfehlen daher, die Videobilder entsprechend anzupassen.

1

1 Wählen Sie „Eingangssignal“ → „3D-Einstellung“ aus dem Menü aus

Parallaxenausgleich (Parallaxe Definieren)

Passen Sie die Ablenkung des Bildes für das linke und das rechte Auge separat an, um den besten 3D-Effekt zu erzielen.

- Bewegen Sie dazu den Cursor mithilfe der ◀▶-Tasten.
- Einstellungsbereich: -15 bis +15

Einstreungsausgleich (Crosstalk Löschen.)

Das Auftreten von Doppelbildern (Überlappen des linken Bilds mit dem rechten oder umgekehrt) kann reduziert werden, um ein klares Bild zu erzielen.

- Bewegen Sie dazu den Cursor mithilfe der ◀▶-Tasten.
- Einstellungsbereich: -8 bis +8

2

2 Drücken Sie die Taste [MENU], um die Einstellung zu verlassen

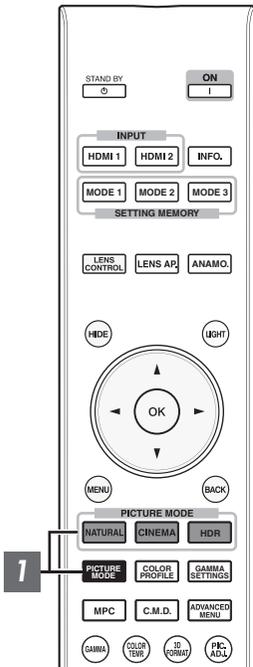
Auswahl der Bildqualität entsprechend des Videotyps

Einstellen des Bildmodus

Sie können die Bildqualität entsprechend des Videotyps anpassen, den Sie ansehen.

1 Drücken Sie die [PICTURE MODE]-Taste und wählen Sie mit den [▲▼]-Tasten den gewünschten „Bild Modus“ aus

- Sie können die Einstellung durchführen, indem Sie die Taste [MENU] drücken, um das Menü gefolgt von der Auswahl von „Bild Einstell.“ → „Bild Modus“ anzuzeigen.
- Sie können auch die Taste „Kino“, „HDR“ oder „Natürlich“ drücken, um den Bildmodus direkt einzustellen.
- Sie können weitergehende Einstellungselemente einstellen, indem Sie die Taste [MENU] drücken, um das Menü anzuzeigen, dann „Bild Einstell.“ → „Bild Modus“ auswählen und die Taste [OK] drücken. (S. 44)



Menüpunkt	Beschreibung
Natürlich	Die Bildqualität ist auf natürliche Farben und die abgetönte Wiedergabe ausgerichtet. Geeignet für Dramen usw.
Kino	Gibt das Bild in lebendigen Farben wieder. Für alle Filme geeignet.
HDR*1	Dieser Modus ist für das Sehen von HDR-Inhalten wie zum Beispiel Ultra-HD-Blu-ray geeignet, weil er von einem breiten Farbraum und hohen Kontrast Gebrauch macht.
Film	Gibt die Textur von Filmen naturgetreu wieder.
THX*2	Bildqualität zertifiziert von THX.
User 1 bis User 6	Ermöglicht das Speichern und Abrufen von benutzerdefinierten Bildqualitätsdaten.

*1 Wenn ein HDR-Signal (High Dynamic Range) erkannt wird, wird der Bildmodus möglicherweise automatisch auf „HDR“ geschaltet.

*2 Für „THX“ werden die optimalen Einstellungen für 2D- und 3D-Signale separat gespeichert und automatisch entsprechend dem gewählten Modus angewendet.

- Geänderte Einstellungen werden ebenfalls separat gespeichert.
- Es werden keine Änderungen am Bildmodusnamen vorgenommen.

Einstellen des Farbprofils

Bei Einstellung von „Farb Profil“ (Farbrauminformationen) entsprechend dem „Bild Modus“ können Sie die Feinabstimmung an der Bildqualität des von Ihnen angesehenen Films vornehmen.

7 Konfigurieren Sie „Bild Modus“ (S. 31), wählen Sie anschließend „Bild Einstell.“ → „Farb Profil“ im Menü

- Welche „Farb Profil“-Einstellungen gewählt werden können, hängt vom „Bild Modus“ ab.

„Farb Profil“

Farb Profil	Beschreibung
BT.709	Farbraum ist für BT.709 geeignet.
BT.2020	Farbraum ist für BT.2020 geeignet.
DCI	Farbraum ist für DCI geeignet.
Animation	Farbraum ist für CG-Animationsmaterial geeignet. Ideal für Animationsmaterial mit leuchtenden Farben.
Kino	Original-JVC-kinospezifischer Farbumfang, der einen Ausgleich zwischen der erhöhten Helligkeit und Farblebendigkeit erzielt.
HDR	Geeigneter Farbraum für HDR-Inhalte.
Film 1	Farbraum, der fast den Eigenschaften von Eastman Kodak Company-Filmen entspricht.
Film 2	Farbraum, der fast den Eigenschaften von FUJIFILM Corporation-Filmen entspricht.
THX	Farbraum des THX-Standards.
Aus	Deaktiviert die Farbraumanpassung.
Custom1 bis Custom6	Zum Speichern der Farbprofilaten, die mit der Software zur Projektorkalibrierung erstellt wurden. <ul style="list-style-type: none">• Einzelheiten zum Erstellen und Speichern der Daten finden Sie auf unserer Website.

Liste der auswählbaren „Farb Profil“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Farb Profil
Natürlich	BT.709
	BT.2020
	DCI
	Animation
	HDR
Kino	BT.709
	BT.2020
	Kino
	DCI
	HDR
HDR	HDR
	BT.2020
	BT.709
	DCI
Film	Film 1
	Film 2
THX	THX
User 1 bis User 6	BT.709
	BT.2020
	DCI
	Animation
	Kino
	HDR
	Aus
	Custom1 bis Custom6

Einstellen der bevorzugten Farbe (Farb Verwaltung)

Basierend auf der Einstellung des ausgewählten „Farb Profil“ können Sie jede der folgenden Farben nach Ihren Vorlieben einstellen: Rot, Gelb, Grün, Cyan, Blau und Magenta.

1 Drücken Sie die Taste [ADVANCED MENU], um das Menü „Farb Profil“ anzuzeigen

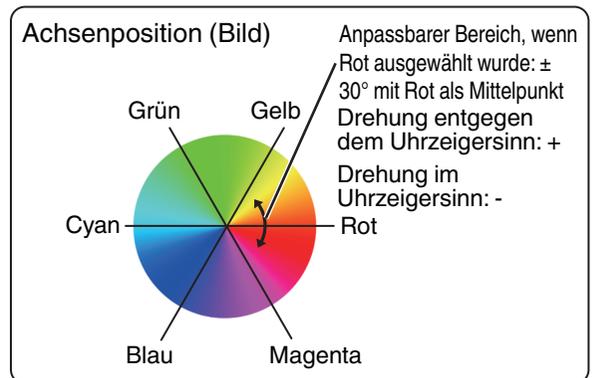
2 Wählen Sie „Farb Verwaltung“ bis „An“, und drücken Sie die Taste [OK]

- Sie können auch die Einstellung von „Bild Einstell.“ → „Farb Profil“ → „Farb Verwaltung“ im Menü ausführen.



3 Passen Sie die gewünschte Farbe an

- Wählen Sie „Farbwahl“ und nutzen Sie die Tasten ◀▶, um die anzupassende Farbe auszuwählen
 - Wählen Sie für die Farbabstimmung eine der folgenden Farben: „Rot“, „Gelb“, „Grün“, „Cyan“, „Blau“, „Magenta“.
- Passen Sie die ausgewählte Farbe an



Menüpunkt	Einstellungsbereich	Beschreibung
Farbachse	-30 bis 30	Führen Sie die Feinabstimmung über die Position der Mittelachse der ausgewählten Farbe durch.
Farbton	-30 bis 30	Passt den Farbton (Farbnuancierung) an.
Sättigung	-30 bis 30	Passt die Farbsättigung (Lebhaftigkeit) an. -30 (gedämpft) bis +30 (lebhaft)
Helligkeit	-30 bis 30	Passt die Helligkeit an. -30 (dunkel) bis +30 (hell)



- Durch die Auswahl von „Zurücksetzen“ werden alle Anpassungsdaten zurückgesetzt.
- Durch Drücken der Taste [HIDE] auf der Fernbedienung können Sie das Bild vor der Anpassung prüfen. Drücken Sie die Taste [HIDE] erneut, um zum Einstellbildschirm zurückzukehren.

4 Drücken Sie die Taste [MENU], um die Einstellung zu verlassen

Anpassen/Einstellen

Anpassen von Filmen für eine bessere Ausdrucksstärke (Multiple Pixel Control)

Der von JVC neu entwickelte Bildverarbeitungsalgorithmus unterstützt die Erzeugung eines natürlichen Bildausdrucks, der in fokussierten Bereichen schärfer ist und in nicht fokussierten Bereichen weicher ausfällt. Auf diese Weise können Sie extrem ausdrucksstarke 4K-Bilder mit einer größeren Tiefenwahrnehmung genießen.

1 Drücken Sie die Taste [MPC], um das Anpassungsmenü einzublenden

- Sie können die Einstellung auch von „Bild Einstell.“ → „MPC Einstellungen“ im Menü ausführen.



2 Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend Ihren Wünschen vor, basierend auf der Einstellung des ausgewählten „Bild Modus“

* Die Werkseinstellung variiert je nach „Bild Modus“.

Menüpunkt	Einstellung	Beschreibung
Grafikmodus	4K/2K	Zur Auswahl, ob die Inhalte, die Sie betrachten, eine hohe Bildschärfe wie beispielsweise bei Grafiken aufweisen. Wir empfehlen die Einstellung auf „4K“, wenn Sie in 4K aufgenommene Inhalte betrachten.
Schärfenanhebung	0 bis 10	Verbessert die Bildschärfe.
Kantenglättung	0 bis 10	Verstärkt das Verschwimmen im Bild, um einen weicheren Effekt zu erzielen.
NR	0 bis 10	Zur Verringerung des Bildrauschens im Videobild.

- Durch Erhöhung des Einstellungsbereichs können Sie verbesserte Effekte erzielen.

3 Drücken Sie die Taste [MENU], um die Einstellung zu verlassen

Umschalten zwischen den Status vor und während der Einstellung

Das Drücken der Taste [HIDE] auf der Fernbedienung ermöglicht es Ihnen, zwischen den Status vor und während der Einstellung umzuschalten.

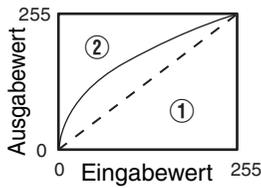
Feinabstimmung der Bildqualität

Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma)

Sie können den Ausgabewert des projizierten Bilds mit Bezug auf den Videosignaleingang anpassen.

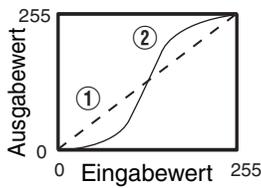
Beispiel für die Gammawertanpassung

Im Gegensatz zum Originalbild erscheint das gesamte Bild heller und dunkle Bereiche sind besser einzusehen.

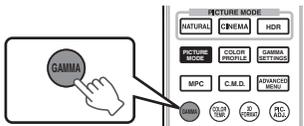


Die Fotos dienen lediglich illustrativen Zwecken.

Verstärkt den Kontrast mit Bezug auf das Originalbild und sorgt für eine größere Tiefenwahrnehmung.



Die Fotos dienen lediglich illustrativen Zwecken.



1

Drücken Sie die Taste [GAMMA]

- Mit jedem Druck der Taste [GAMMA] wird die Einstellung in Reihenfolge umgeschaltet.
- Sie können die Einstellung auch vornehmen, indem Sie die [MENU]-Taste drücken, um das Menü aufzurufen und dann „Bild Einstell.“ → „Gamma“ auswählen.
- Welche „Gamma“-Einstellungen gewählt werden können, hängt vom „Bild Modus“ ab.

„Gamma“

Gamma		Beschreibung
Wenn „Farb Profil“ auf „Film 1“ eingestellt ist	A (Film)	Bild entspricht fast den Eigenschaften von Eastman Kodak Company-Filmmaterial.
	B (Film)	Im Vergleich zu den Einstellungen von „A (Film)“ wird mehr Wert auf die Abtönung gelegt.
Wenn „Farb Profil“ auf „Film 2“ eingestellt ist	A (Film)	Im Vergleich zu den Einstellungen von „B (Film)“ wird mehr Wert auf den Kontrast gelegt.
	B (Film)	Bild entspricht fast den Eigenschaften von FUJIFILM Corporation-Filmmaterial.
2.2		Gamma wird jeweils auf „2.2“, „2.4“ und „2.6“ eingestellt.
2.4		
2.6		
Kino 1		Legt mehr Wert auf die Abtönung.
Kino 2		Legt mehr Wert auf den Kontrast.
HDR(ST.2084)		Geeignet für die Anzeige von HDR-Inhalten wie z. B. UHD BD (HDR10).
HDR(Hybrid Log)		Geeignet für die Anzeige von HDR-Inhalten wie z. B. HDR-Sendungen.
THX		Video analog THX-Standards.
Benutzer 1 bis Benutzer 3		Ermöglicht eine Feineinstellung von Gamma je nach Vorliebe.

Wählbare „Gamma“-Einstellungen entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Gamma
Film	A (Film)
	B (Film)
	Benutzer 1 bis Benutzer 3
Kino Natürlich HDR User 1 bis User 6	2.2
	2.4
	2.6
	Kino 1
	Kino 2
	HDR(ST.2084)
	HDR(Hybrid Log)
	Benutzer 1 bis Benutzer 3
THX	THX

Feinabstimmung auf die bevorzugte Gammaeinstellung

Sie können Feineinstellungen basierend auf der gewählten Gamma-Einstellung vornehmen.

1 Drücken Sie die Taste [GAMMA SETTINGS], um das Menü Gamma anzuzeigen

- Sie können auch die Einstellung von „Bild Einstell.“ → „Gamma“ im Menü ausführen.

2 Passen Sie die gewünschte Einstellung an

- Wählen Sie die einzustellende Farbe aus „Farbwahl“ und passen Sie „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“ und „Bright Level“ an.

Einstellungspunkt und seine Einstellung

Menüpunkt	Beschreibung	Einstellung
Farbwahl	Für die Auswahl der Farbe für die Anpassung von „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“ und „Bright Level“.	Weiss / Rot / Grün / Blau
Helligkeitskorrektur	Stellt die Gesamthelligkeit automatisch für ein ausgewogenes Ergebnis ohne Kompromisse in der Abtönung des Bilds ein.	-16 (verdunkelt das Bild für einen unterbelichteten Effekt) bis +16 (hellte das Bild für einen überbelichteten Effekt auf)
Dark Level	Passt die dunklen Bereiche des Eingangsbilds an. • Bewegen Sie dazu den Cursor mithilfe der ◀▶-Tasten.	-7 (verdunkelt die Schattenbereiche) bis +7 (hellte die Schattenbereiche auf)
Bright Level	Passt die hellen Bereiche des Eingangsbilds an. • Bewegen Sie dazu den Cursor mithilfe der ◀▶-Tasten.	-7 (verdunkelt die Glanzlichtstellen) bis +7 (hellte die Glanzlichtstellen auf)

Auswahl des Basiskorrekturwerts (Ausgangswert) für die Einstellung

- Wenn Sie eine der Einstellungen „Benutzer 1“ bis „Benutzer 3“ in „Gamma“ auswählen, können Sie den „Korrekturwert“ auswählen.
- Wählen Sie den Basis-„Korrekturwert“ für die Einstellung mit den ◀▶-Tasten aus.
- Welche Korrekturwerte wählbar sind, hängt von „Bild Modus“ ab. (Siehe die nachfolgende Tabelle.)

Liste der auswählbaren „Korrekturwert“ entsprechend „Bild Modus“

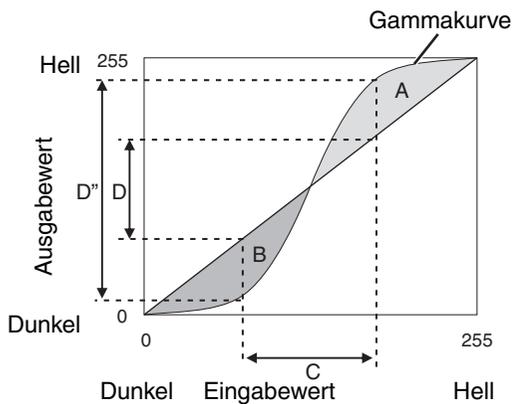
Bild Modus	Korrekturwert
Film	A (Film)
	B (Film)
	Importwert
Kino Natürlich HDR User 1 bis User 6	1.8
	1.9
	2.0
	2.1
	2.2
	2.3
	2.4
	2.5
	2.6
	Kino 1
	Kino 2
	HDR(ST.2084)
	HDR(Hybrid Log)
	Importwert

Wenn „Korrekturwert“ auf „Importwert“ eingestellt ist

- Wenn „Importwert“ für „Korrekturwert“ ausgewählt wird, können die extern erstellten Gammadaten als Basiswert für die Einstellung ausgewählt werden.
- Die Werkseinstellung für „Importwert“ ist „2.2“.
- Sie können die Gammadateneinstellung mit der Kalibrierungssoftware benutzerdefiniert anpassen und die erstellten Gammadaten importieren.

Bitte fragen Sie Ihren Fachhändler nach Details.

Gammaeinstellung



- Wenn die Gammakurve eine gerade Linie ist: Helligkeit und Kontrast des Videoeingangs und des Videoausgangs werden gleich sein.
- Bereich, in dem die Gammakurve über der geraden Linie liegt (A): Videoausgang wird heller als der Eingang dargestellt.
- Bereich, in dem die Gammakurve unter der geraden Linie liegt (B): Videoausgang wird dunkler als der Eingang dargestellt.
- Bereich, in dem die Gammakurve steil ist (Mittelton) (C): Der Bereich der Grauskala des Videoausgangs erweitert sich und der Kontrast wird verstärkt ($D \rightarrow D'$).

Reduzieren des Nachbilds von sich schnell bewegenden Bildern (Unschärfereduzierung)

Kurze Latenzzeit

Zum Ändern der Einstellung für geringe Latenz.

Für Inhalte, die eine Synchronisierung in Sekundenbruchteilen erfordern, wird empfohlen, „An“ mit dem Bedienungsbildschirm für PC-Signale oder Spiele einzustellen.

- 1 Drücken Sie die Taste [MENU], um das Menü anzuzeigen und „Bild Einstell.“ → „Unschärfereduzierung“ → „Kurze Latenzzeit“ auszuwählen

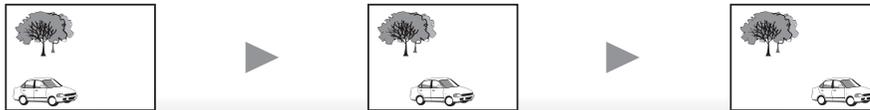
Einstellung	Beschreibung
An	Führt die Einstellung für geringe Latenz durch.
Aus	Führt die Einstellung für geringe Latenz nicht durch.

* „Clear Motion Drive“ kann nicht eingestellt werden, wenn „Kurze Latenzzeit“ auf „An“ eingestellt ist.

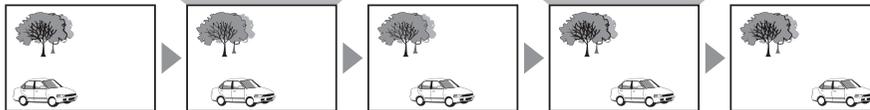
Clear Motion Drive (C.M.D.)

Optimale Interpolation je nach Inhalt wird mit der neuen High-Definition Bilder-Interpolationstechnik ermöglicht. In einigen Szenen kann die Interpolation zu Bildverzerrungen führen. Stellen Sie in diesem Fall „Aus“ ein.

Originalbild

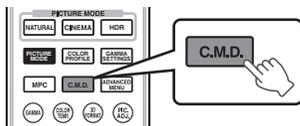


Interpolation aktiviert



Erzeugung von Zwischenbild

Erzeugung von Zwischenbild



- 1 Drücken Sie die Taste [C.M.D.]

• Durch Drücken der Taste [C.M.D.] wird der Modus jeweils in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet: „Aus“ → „Gering“ → „Hoch“ → „NTSC / 24p“ → „Aus“ ...

Einstellung	Beschreibung
Aus	Interpolation wird nicht durchgeführt.
Gering	Macht die Bildqualität weicher.
Hoch	Die Bildqualität wird weicher als in der Einstellung „Gering“.
NTSC / 24p	60i/60p-Videobilder, wie z. B. von Fernsehgeräten und DVDs. Geeignet für Originalbilder aus 24-Bild-Filmquellen. <ul style="list-style-type: none"> • Funktioniert nicht für 24p-Videobilder.

* C.M.D. ist die Abkürzung für Clear Motion Drive.

* Dieser Punkt kann nicht eingestellt werden, wenn „Kurze Latenzzeit“ auf „An“ eingestellt ist.

Bewegungsverbesser.

Eine optimale Bildqualität mit einer reduzierten Bildunschärfe ist möglich, indem die Ansprechbarkeit des LCD-Geräts verbessert wird.

Falls die Bildkontur unnatürlich ist, legen Sie diesen Punkt auf „Aus“ fest.

- 1 Drücken Sie die Taste [MENU], um das Menü anzuzeigen und „Bild Einstell.“
→ „Unschärfereduzierung“ → „Bewegungsverbesser.“ auszuwählen

Einstellung	Beschreibung
Aus	Führt keine Korrektur durch.
Gering	Verringert Bildunschärfe.
Hoch	Verringert Bildunschärfe stärker als „Gering“.

Anpassungen und Einstellungen im Menü

Durch Drücken der Taste [MENU] wird das Menü aufgerufen.

Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um einen Menüpunkt auszuwählen und drücken Sie dann [OK], um die Auswahl zu bestätigen.

Liste der Menüpunkte

Bild Einstell.

▶ Bild Modus	S. 31
↳ Dynamische STRG	S. 44
↳ LD-Leistung	S. 44
↳ Blende	S. 44
↳ Eingabe Benutzername	S. 44
▶ Farb Profil	S. 32
↳ Farb Verwaltung	S. 34
▶ Farbtemperatur	S. 45
▶ Gamma	S. 36
↳ Helligkeitskorrektur	S. 38
↳ Dark Level / Bright Level	S. 38
▶ MPC Einstellungen	S. 35
▶ Unschärfereduzierung	S. 40
▶ Kontrast	S. 48
▶ Helligkeit	S. 48
▶ Farbe	S. 48
▶ Farbton	S. 48

Eingangssignal

▶ Eingangspegel	S. 49
▶ Farbbereich	S. 49
▶ Seitenverhältnis	S. 49
▶ 3D-Einstellung	S. 29
▶ HDMI 2 EDID	S. 49

Installation

▶ Installationsmodus	S. 50
▶ Optik Einstellung	S. 26
↳ Fokus	S. 26
↳ Zoom	S. 26
↳ Bildverschiebung	S. 26
↳ Bildvorlage	S. 51
↳ Verriegelung	S. 51
↳ Optik Zentrierung	S. 51
▶ Pixel-Einstellung	S. 52
↳ Anpassen	S. 52
↳ Bereich Auswählen	S. 52
↳ Farbe Auswählen	S. 52
↳ Muster Einstellen	S. 52
↳ Farbmuster Auswählen	S. 52
↳ Anpassung (Pixel)	S. 52
↳ Anpassung (Fein)	S. 52
↳ Zurücksetzen	S. 52
▶ Maskierung	S. 56
▶ Typ Anamorphot	S. 56
▶ Typ Bildwand	S. 27
▶ Installationsart	S. 56
▶ Trapezkorrektur	S. 56
▶ Kissenverzeichnung	S. 57
▶ Alpin Modus	S. 57

Display Einst.

▶ Hintergrundfarbe	S. 57
▶ Menü Position	S. 57
▶ Signalanzeige	S. 57
▶ Logo	S. 57
▶ Sprache	S. 57

Funktion

▶ 12V Steuerleitung	S. 58
▶ Abschalttimer	S. 58
▶ ECO Mode	S. 58
▶ Netzwerk	S. 59
▶ Code Fernbedienung	S. 59
▶ Modus Ausblenden	S. 60
▶ Werkseinstellungen	S. 60
▶ Softwareaktualisierung	S. 60

Information

▶ Information	S. 60
---------------------	-------



Bild Einstell.

Bild Modus

Sie können die Bildqualität entsprechend des Videotyps anpassen, den Sie ansehen.

- ➔ „Einstellen des Bildmodus“ (S. 31)

Sie können die folgenden Einstellungselemente einstellen, indem Sie die Taste [MENU] drücken, um das Menü anzuzeigen, dann „Bild Einstell.“ → „Bild Modus“ auswählen und die Taste [OK] drücken.

Dynamische STRG

Erweitert den Dynamikbereich des Videobildes durch Steuerung der Helligkeit der Lichtquelle aufgrund der Bildanalyse.

- * In einige Fällen ist eine angemessene Helligkeitssteuerung möglicherweise nicht möglich. Stellen Sie in diesem Fall „Clear Motion Drive (C.M.D.)“ auf „Aus“ ein.

- ➔ „Reduzieren des Nachbilds von sich schnell bewegenden Bildern (Unschärfereduzierung)“ (S. 40)

Einstellung	Beschreibung
Aus	Steuerung findet nicht statt.
Modus1	Erweitert den Dynamikbereich des Videoausdrucks. Schwächere Kontrolle als „Modus2“.
Modus2	Erweitert den Dynamikbereich des Videoausdrucks. Stärkere Kontrolle als „Modus1“.

LD-Leistung

Anpassung der Helligkeit durch Steuerung der Lasereinheit.

Einstellung	Beschreibung
Gering	Helligkeit (niedrig)
Mittel	Helligkeit (mittel)
Hoch	Helligkeit (hoch)

Blende

Zur Änderung der Helligkeit durch Steuerung der Blende.

- Einstellungsbereich: -15 (schließt Blende) bis 0 (öffnet Blende)

Eingabe Benutzername

Im Bildmodus können Sie die Namen für „User 1“ bis „User 6“ bearbeiten.

- Es können die Buchstaben des Alphabets (Groß- oder Kleinschreibung), numerische Zeichen und Symbole verwendet werden.
- Geben Sie höchstens 10 Zeichen ein.

Auswahlcursor

Eingabecursor

Wählen Sie nach der Eingabe „OK“ und drücken Sie die Taste [OK]

Farb Profil

Bei Einstellung von „Farb Profil“ (Farbrauminformationen) entsprechend dem „Bild Modus“ können Sie die Feinabstimmung an der Bildqualität des von Ihnen angesehenen Films vornehmen.

- ➔ „Einstellen des Farbprofils“ (S. 32)

Farb Verwaltung

Jede Farbe ist gemäß den Wünschen des Benutzers anpassbar.

- ➔ „Einstellen der bevorzugten Farbe (Farb Verwaltung)“ (S. 34)

Farbtemperatur

Zur Einstellung der Farbtemperatur des Videobilds.

- Wenn für „Bild Modus“ die Option „THX“ gewählt wurde, ist die Einstellung auf 6500K festgelegt.
- Welche „Farbtemperatur“-Einstellungen gewählt werden können, hängt vom „Bild Modus“ ab.

„Farbtemperatur“

Farbtemperatur	Beschreibung
Xenon 1	Farbtemperatur, die die Eigenschaften einer Xenonlampe reproduziert, wie sie in Kinos verwendet wird. <ul style="list-style-type: none">• Xenon 1: Eine Lichtquellenfarbe, die von einem Filmprojektor ausgegeben wird• Xenon 2: Eine Lichtquellenfarbe, die von einem für das digitale Kino verwendeten Projektor ausgegeben wird
Xenon 2	
5500K	Das Erhöhen des Werts verstärkt den Blauton des Videobilds, das Verringern des Werts verstärkt den Rotton.
6500K	
7500K	
9300K	
HDR	Geeigneter Farbraum für das Betrachten von HDR-Inhalten.
Hohe Hellig.	Farbtemperatur mit Priorität auf Helligkeit.
Benutzer 1 bis Benutzer 2	Die Farbtemperatur der Videobilder kann manuell angepasst und als eine der drei benutzerdefinierten Einstellungen gespeichert werden.

Liste der auswählbaren „Farbtemperatur“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Farbtemperatur
Film	Xenon 1
	Xenon 2
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
Kino	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Xenon 1
	Xenon 2
	Hohe Hellig.
	HDR
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
Natürlich HDR User 1 bis User 6	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Hohe Hellig.
	HDR
	Benutzer 1 bis Benutzer 2
THX	6500K

Korrekturwert

Für die Einstellung der Grundfarben-Temperatur für die Anpassung von „Gain Rot“/„Gain Grün“/„Gain Blau“/„Offset Rot“/„Offset Grün“/„Offset Blau“, wenn eine der Einstellungen von „Benutzer 1“ bis „Benutzer 2“ in „Farbtemperatur“ ausgewählt ist.

Gain Rot / Gain Grün / Gain Blau

Passt jede Farbe in den hellen Bereichen des Videobilds an.

- Einstellbereich: -255 (reduziert den Rot-/Grün-/Blauton) auf 0 (keine Einstellung)

Offset Rot / Offset Grün / Offset Blau

Passt jede Farbe in den dunklen Bereichen des Videobilds an.

- Einstellbereich: -50 (reduziert den Rot-/Grün-/Blauton) auf 0 (keine Einstellung) auf +50 (verstärkt den Rot-/Grün-/Blauton)
- Wenn „Farbtemperatur“ auf „Benutzer 1“, „Benutzer 2“ oder „HDR“ eingestellt wird, können Sie einen Basiskorrekturwert (Ausgangswert) für die Einstellung auswählen.
- Welche Korrekturwerte wählbar sind, hängt von „Bild Modus“ ab. (Siehe die nachfolgende Tabelle.)

Liste der auswählbaren „Korrekturwert“ entsprechend „Bild Modus“

Bild Modus	Korrekturwert
Film	Xenon 1
	Xenon 2
Kino	Xenon 1
	Xenon 2
	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
Hohe Hellig.	
Natürlich HDR User 1 bis User 6	5500K
	6500K
	7500K
	9300K
	Hohe Hellig.

Gamma

Sie können den Ausgabewert des projizierten Bilds mit Bezug auf den Videosignaleingang anpassen.

- ➔ „Anpassen des Ausgabewerts des projizierten Bildes (Gamma)“ (S. 36)

Korrekturwert

Zur Einstellung des Basis-Gammas für die Einstellung von „Helligkeitskorrektur“, „Dark Level“ und „Bright Level“, wenn eine der Einstellungen „Benutzer 1“ bis „Benutzer 3“ in „Gamma“ ausgewählt wurde.

- ➔ „Feinabstimmung auf die bevorzugte Gammaeinstellung“ (S. 38)

Helligkeitskorrektur

Stellt die Gesamthelligkeit automatisch für ein ausgewogenes Ergebnis ohne Kompromisse in der Abtönung des Bilds ein.

- ➔ „Feinabstimmung auf die bevorzugte Gammaeinstellung“ (S. 38)

Dark Level / Bright Level

Sie können die Bildqualität anpassen, um helle Bereiche mit einem scharfen Kontrast zu versehen.

- ➔ „Feinabstimmung auf die bevorzugte Gammaeinstellung“ (S. 38)

MPC Einstellungen

Sie kommen in den Genuss natürlicher, ausdrucksstarker 4K-Bilder mit einer stärkeren Tiefenwahrnehmung.

- ➔ „Anpassen von Filmen für eine bessere Ausdrucksstärke (Multiple Pixel Control)“ (S. 35)

Grafikmodus

Zur Auswahl, ob die Inhalte, die Sie betrachten, eine hohe Bildschärfe wie beispielsweise bei Grafiken aufweisen. Wir empfehlen die Einstellung auf „4K“, wenn Sie in 4K aufgenommene Inhalte betrachten.

- Einstellungswerte: 4K, 2K

Schärfeanhebung

Für die Anpassung der Hochfrequenz-Bereiche. Eine Erhöhung des Wertes verbessert die Auflösung für eine schärfere Bildqualität.

- Einstellungsbereich: 0 bis 10

Kantenglättung

Für die Anpassung der Niedrigfrequenz-Bereiche. Eine Erhöhung des Wertes verbessert die Unschärfe des Bildes für einen weicheren Effekt.

- Einstellungsbereich: 0 bis 10

NR

Verhindert zu starkes Bildrauschen.

- Einstellungsbereich: 0 (schwach) bis 10 (stark)

Unschärfereduzierung

Zur Reduzierung des Nachbilds, das in sich schnell bewegendem Szenen auftritt.

- ➔ „Reduzieren des Nachbilds von sich schnell bewegendem Bildern (Unschärfereduzierung)“ (S. 40)

Kontrast

Zur Anpassung des Helligkeitsunterschieds, um ein kontrastreiches Bild zu erzeugen.

- Einstellungsbereich: -50 (geringer Unterschied in Helligkeit) bis +50 (großer Unterschied in Helligkeit)

Helligkeit

Zur Anpassung der Helligkeit des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (dunkler) bis +50 (heller)

Farbe

Zur Anpassung der Farbdichte des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (geringer) bis +50 (stärker)

Farbton

Zur Anpassung des Farbtons des Videobilds.

- Einstellungsbereich: -50 (rötlich) bis +50 (grünlich)



Eingangssignal

Eingangspegel

Zur Einstellung des dynamischen Bereichs (Abtönung) des Videoeingangs.

Wählen Sie eine geeignete Einstellung aus, wenn das Bild auch nach der Auswahl von „Auto“ nicht richtig angezeigt wird.

- Ist der dynamische Bereich ungeeignet, werden helle Bereiche überbelichtet und dunkle Bereiche unterbelichtet.

Einstellung	Beschreibung
Auto	Stellt den Eingangssignalpegel automatisch ein.
16-235(Video)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Videosignale eingehen (dynamischer Bereich: 16 - 235).
0-255(PC)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn PC-Signale eingehen (dynamischer Bereich: 0 - 255).
16-255(S.Weiß)	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Super-White-kompatible Gerätesignale eingehen (dynamischer Bereich: 16 - 255).

Farbbereich

Zur Einstellung des Farbraums des Eingangssignals.

Wählen Sie eine geeignete Einstellung aus, wenn das Bild auch nach der Auswahl von „Auto“ nicht richtig angezeigt wird.

Einstellung	Beschreibung
Auto	Erkennt „YCbCr444“, „YCbCr422“ und „RGB“ automatisch.
YCbCr444	Wählen Sie diese Einstellung, wenn YCbCr-Videosignale eingespeist werden (4:4:4).
YCbCr422	Wählen Sie diese Einstellung, wenn YCbCr-Videosignale eingespeist werden (4:2:2).
RGB	Wählen Sie diese Einstellung, wenn RGB-Videosignale eingehen.

Seitenverhältnis

Die Größe des projizierten Bildes kann entsprechend der eingegebenen original Bildgröße (Bildseiten) optimal angepasst werden.

- ➔ „Anpassen der Bildgröße (Aspekt)“ (S. 28)

3D-Einstellung

Zur Einstellung von 3D-Filmen.

- ➔ „Ansehen von 3D-Filmen“ (S. 29)

HDMI 2 EDID

Zur Änderung des EDID-Modus des [HDMI 2]-Anschlusses. Legen Sie „A“ unter normalen Bedingungen fest.

Bei manchen alten Geräten werden die Bilder mit einer Auflösung von 1920x1080 möglicherweise nicht angezeigt. Schließen Sie in diesem Falle an den [HDMI 2]-Anschluss an und stellen Sie „HDMI 2 EDID“ auf „B“ ein.

- * EDID (Erweiterte Anzeigeeidentifizierungsdaten) bezieht sich auf die Informationen wie zum Beispiel unterstützte Auflösungen, die zwischen den Geräten ausgetauscht werden.



Installation

Installationsmodus

Stellt die Werte für „Optik Einstellung.“, „Pixel-Einstellung“, „Maskierung“, „Typ Anamorphot“ und „Typ Bildwand“ zusammen ein.

- * Die Position der Linse ist möglicherweise gegenüber der gespeicherten Position etwas verschoben.

Modusauswahl

Zur Auswahl der zu speichernden Gruppe und zum Aufruf der Einstellwerte.

- Einstellwerte: Mode 1 bis Mode 10
- * Der Name des Einstellwerts kann mit „Name Bearbeiten“ geändert werden.

Name Bearbeiten

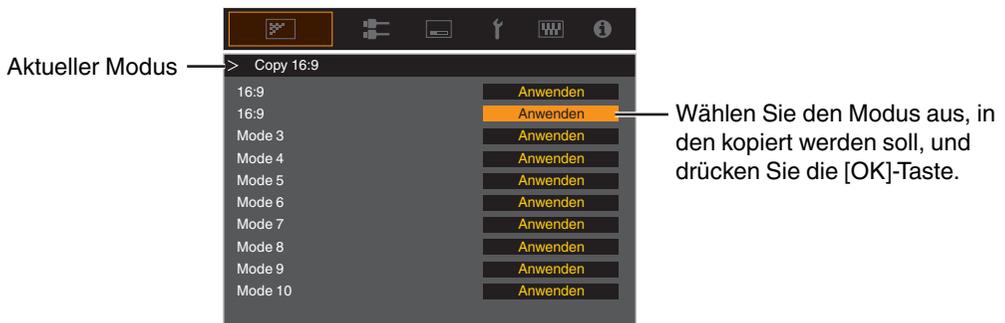
Zur Bearbeitung des Installationsmodus-Namens.

- Es können die Buchstaben des Alphabets (Groß- oder Kleinschreibung), numerische Zeichen und Symbole verwendet werden.
- Geben Sie höchstens 10 Zeichen ein.



Modus Kopieren

Zum Kopieren der Einstellwerte aus dem aktuellen Installationsmodus in einen anderen Modus.



Optik Einstellung.

Fokus / Zoom / Bildverschiebung

Zur Einstellung der Linse entsprechend der Projektionsposition

- ➔ „Einstellen der Linse entsprechend der Projektionsposition“ (S. 26)

Bildvorlage

Für die Einstellung, ob das Linseneinstellmuster angezeigt werden soll.

Einstellung	Beschreibung
Eingangssignal	Zeigt externe Signale an und das Linseneinstellungsmuster wird nicht angezeigt.
An	Zeigt das Linseneinstellungsmuster an.

Verriegelung

Zur Einstellung, ob das Objektiv verriegelt oder entriegelt werden soll.

Mit der Einstellung auf „An“, wird das Objektiv verriegelt, damit Sie den Einstellstatus des Objektivs bewahren können.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Sperrt die Linse nicht.
An	Sperrt die Linse, um das Durchführen fehlerhafter Einstellungen zu verhindern. <ul style="list-style-type: none">• Auch wenn „An“ eingestellt ist, befindet sich das Objektiv in dem Modus, der von „Installationsmodus“ ausgewählt wurde.

Optik Zentrierung

Bringt die Linse in die mittlere Position zurück.

Pixel-Einstellung

Zum Korrigieren der Phasenverschiebung zwischen jeder RGB-Farbe durch Pixelanpassung.

Anpassen

Zur Einstellung der Anpassungsfunktion auf An oder Aus.

Bereich Auswählen

Einstellung	Beschreibung
Gesamt	Das gesamte Bild wird angepasst.
Zone	Ermöglicht die Feinabstimmung jedes Bereichs durch Teilung des Bildschirms in 10 gleichmäßige vertikale und horizontale Zonen.

Farbe Auswählen

Zur Auswahl der anzupassenden Farbe („Rot“ oder „Blau“).

Muster Einstellen

Einstellung	Beschreibung
Aus	Zeigt die externen Signale ohne Anzeige des Testmusters für die Einstellung.
An	Zeigt das Testmuster für die Einstellung an.

Farbmuster Auswählen

Zur Einstellung der Farbe des Anpassungsmusters, das während der Anpassung auf „Weiss“ oder „Gelb / Cyan“ angezeigt wird.

Anpassung (Pixel)

Wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ gewählt wurde, kann die Anpassung auf der Leinwand durch die Bewegung in Einheiten zu einem Pixel in der unter „Farbe Auswählen“ gewählten Farbe vorgenommen werden.

- ➔ „Gesamt Anpassung (Pixel) Bedienverfahren“ (S. 53)
- Die Einstellung kann nicht vorgenommen werden, wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ gewählt wurde.

Einstellung	Beschreibung
H (Horizontal)	Einstellungsbereich: -2 (bewegt rot/blau nach links) bis +2 (bewegt rot/blau nach rechts)
V (Vertikal)	Einstellungsbereich: -2 (bewegt rot/blau nach unten) bis +2 (bewegt rot/blau nach oben)

Anpassung (Fein)

Wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ gewählt wurde, kann die Anpassung auf der Leinwand durch die Bewegung in Einheiten zu 1/8 Pixel in der unter „Farbe Auswählen“ gewählten Farbe vorgenommen werden.

- ➔ „Gesamt Anpassung (Fein) Bedienverfahren“ (S. 54)

Wenn „Bereich Auswählen“ auf „Zone“ festgelegt ist, wird der Bildschirm gleichmäßig in 10 vertikale und horizontale Zonen geteilt und für jeden Bereich kann eine Feinabstimmung vorgenommen werden.

- ➔ „Zone Anpassung Bedienverfahren“ (S. 55)

Einstellung	Beschreibung
H (Horizontal)	Einstellungsbereich: -31 (bewegt rot/blau nach links) bis +31 (bewegt rot/blau nach rechts)
V (Vertikal)	Einstellungsbereich: -31 (bewegt rot/blau nach unten) bis +31 (bewegt rot/blau nach oben)

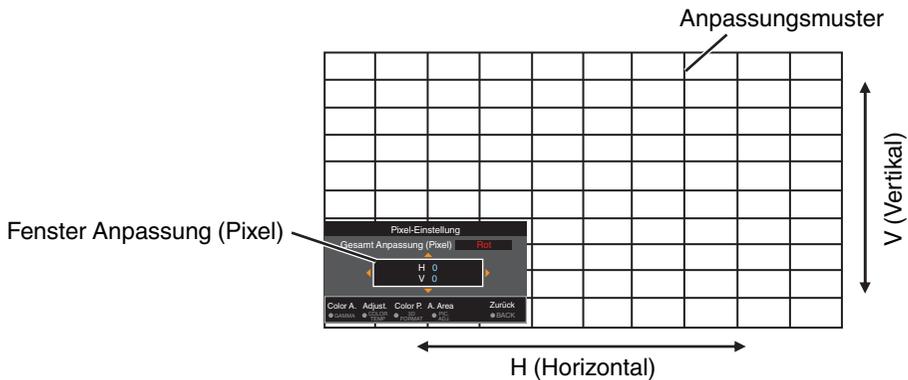
Zurücksetzen

Stellt für alle Pixelanpassungsdaten die Werkseinstellung wieder her.

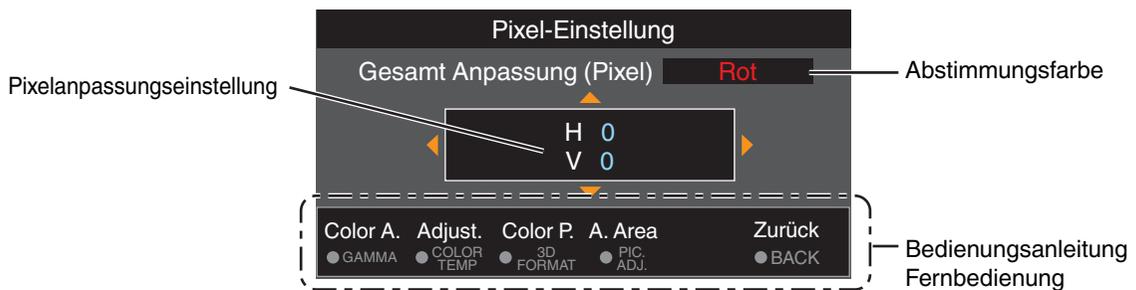
Gesamt Anpassung (Pixel) Bedienverfahren

Zur Durchführung allgemeiner Anpassungen bei leichter Farbumrandung des Videobilds in horizontaler/vertikaler Richtung.

- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ ein
- ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
- ③ Wählen Sie „Anpassung (Pixel)“ und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Anpassungsfenster (Pixel) werden angezeigt.



- ④ Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Anpassung (Pixel).



- ⑤ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

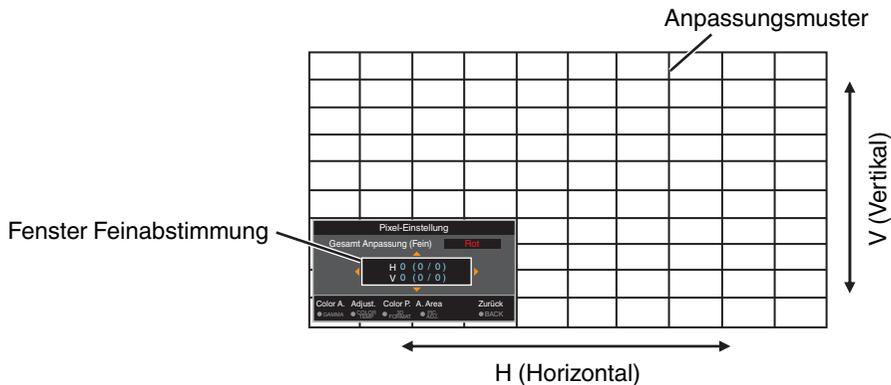
Bedienungsanleitung Fernbedienung

Tastenbezeichnung	Funktion	Funktionsbeschreibung
[GAMMA]	Color A.	Ändert „Farbe Auswählen“.
[COLOR TEMP.]	Adjust	Schaltet zwischen „Anpassung (Pixel)“ und „Anpassung (Fein)“ um. <ul style="list-style-type: none"> • Schaltet auf „Anpassung (Pixel)“ um, wenn für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ gewählt wurde.
[3D FORMAT]	Color P.	Ändert „Farbmuster Auswählen“.
[PIC ADJ.]	A. Area	Schaltet „Bereich Auswählen“ um. <ul style="list-style-type: none"> • Wird die Einstellung „Zone“ ausgewählt, erscheint ein Zonencursor im Anpassungsmuster.

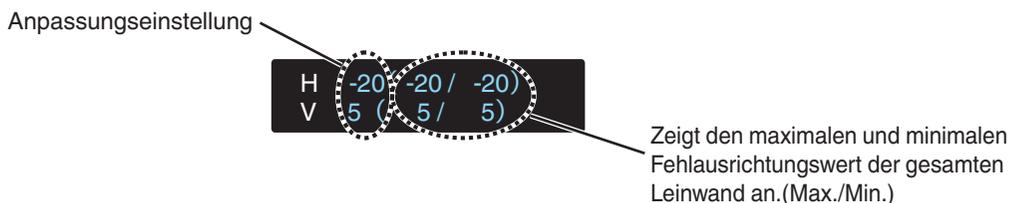
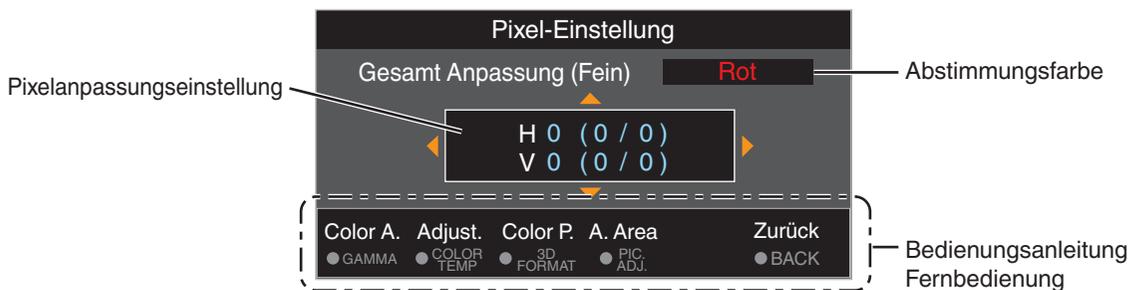
Gesamt Anpassung (Fein) Bedienverfahren

Für die allgemeine Anpassung der Fehlausrichtung der gesamten Leinwand nutzen Sie „Anpassung (Pixel)“ und nehmen anschließend die Feinabstimmung vor.

- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Gesamt“ ein
- ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
- ③ Wählen Sie Anpassung (Fein) und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Feinanpassungsfenster werden angezeigt.
 - Je nach den auf der gesamten Leinwand anzupassenden Pixeln kann der Abstimmungsbereich kleiner sein.



- ④ Nutzen Sie die Tasten [\blacktriangle \blacktriangledown \blacktriangleleft \blacktriangleright], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Feinabstimmung.



- ⑤ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

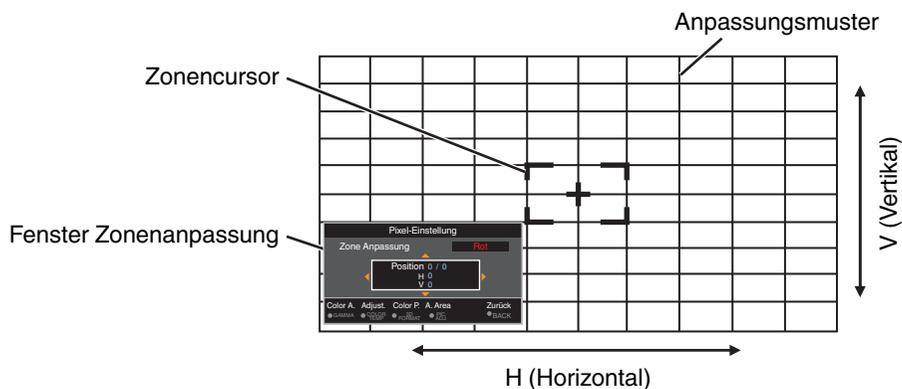
HINWEIS

- Sind die maximalen Fehlausrichtungswerte für H (horizontale Richtung) und V (vertikale Richtung) der gesamten Leinwand „31“, können Sie keinen Wert auswählen, der über der angezeigten Einstellung liegt, selbst wenn die Anpassungseinstellung niedriger ist als der maximale Wert.
- Beträgt die minimale Fehlausrichtung der gesamten Leinwand „-31“, können Sie keinen Wert auswählen, der unter der angezeigten Einstellung liegt, selbst wenn die Anpassungseinstellung über dem Minimalwert liegt.

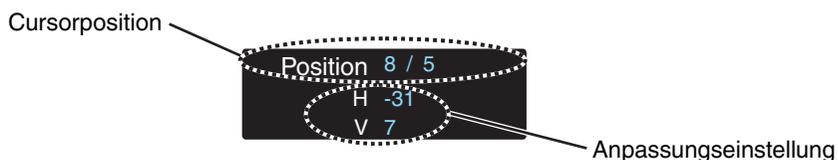
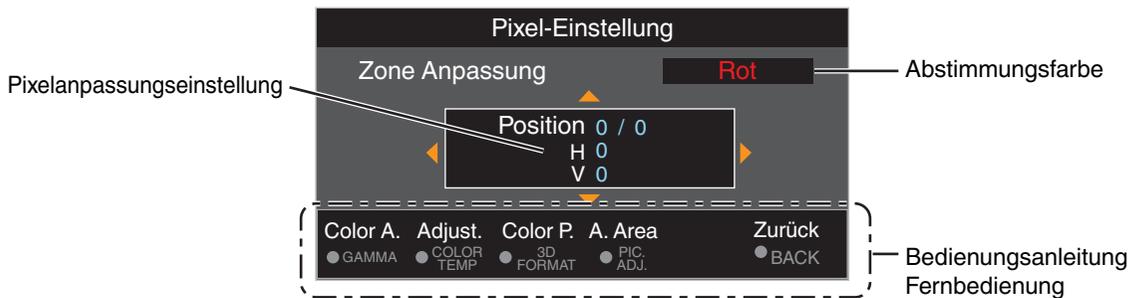
Zone Anpassung Bedienverfahren

Zur Feinabstimmung von Fehlausrichtungen nach der Korrektur der Fehlausrichtung der gesamten Leinwand in nur einem Bildbereich nutzen Sie „Anpassung (Pixel)“ und „Anpassung (Fein)“.

- Für durchzuführende Teilabstimmungen kann die Leinwand vertikal und horizontal in 10 Abschnitte unterteilt werden.
- ① Stellen Sie für „Bereich Auswählen“ die Option „Zone“ ein
 - ② Wählen Sie „Farbe Auswählen“ und „Farbmuster Auswählen“
 - ③ Wählen Sie Anpassung (Fein) und drücken Sie die Taste [OK]
 - Der Anpassungsmodus wird aktiviert und das ausgewählte Anpassungsmuster und Zonen-Anpassungsfenster werden angezeigt.
 - Je nach den auf der gesamten Leinwand anzupassenden Pixeln kann der Abstimmungsbereich kleiner sein.



- ④ Drücken Sie die Tasten [▲▼◀▶], um den Cursor zu der anzupassenden Stelle zu bewegen
- ⑤ Drücken Sie die Taste [OK], um den Anpassungsmodus zu aktivieren
- ⑥ Nutzen Sie die Tasten [▲▼◀▶], um die vertikalen und horizontalen Pixel der gesamten Zone zu verschieben und anzupassen
 - Die Anpassungseinstellung erscheint in der Mitte des Fensters Zonenanpassung.



- ⑦ Drücken Sie nach Ausführung der Anpassung die Taste [BACK] zweimal, um den Anpassungsmodus zu verlassen

Maskierung

Zum Verbergen des umgebenden Bildbereichs mit einem Rahmen (schwarze Streifen).

Einstellung	Beschreibung
Aus	Ohne Rahmen.
An	Blendet die in „Oben“, „Unten“, „Links“ und „Rechts“ festgelegten Bereiche durch Maskieren (mit schwarzen Streifen) aus.

■ Aus



■ An



Rahmen: schwarze Streifen um das Bild herum

„Oben“ / „Unten“ / „Links“ / „Rechts“

Zur Festlegung der Bereiche, die durch Maskieren (mit schwarzen Streifen) ausgeblendet werden sollen.

- Einstellungsbereich: 0 bis 220

Typ Anamorphot

Konfigurieren Sie diese Einstellung, wenn eine Verzerrungslinse verwendet wird.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Projiziert das 2,35:1-Bild unverändert.
A	Projiziert das 2,35:1-Bild nur in vertikaler Richtung ausgedehnt.
B	Projiziert das 16:9-Bild nur in horizontaler Richtung komprimiert.

Typ Bildwand

Durch die Auswahl eines optimalen Korrekturmodus gemäß den Eigenschaften der verwendeten Leinwand können die Korrekturen genutzt werden, um natürlich wirkende Bilder mit ausgewogenen Farben wiederzugeben.

- ➔ „Einstellen der Leinwandkorrektur“ (S. 27)

Installationsart

Zur Einstellung von „Vorne“, „Decken Mont. (V)“, „Hinten“ oder „Decken Mont. (H)“ entsprechend des Installationsstatus des Projektors.

- „Vorne“ oder „Decken Mont. (V)“ wird eingestellt, wenn der Projektor vor der Leinwand positioniert wurde.
- „Hinten“ oder „Decken Mont. (H)“ wird eingestellt, wenn der Projektor hinter der Leinwand positioniert wurde.

Trapezkorrektur

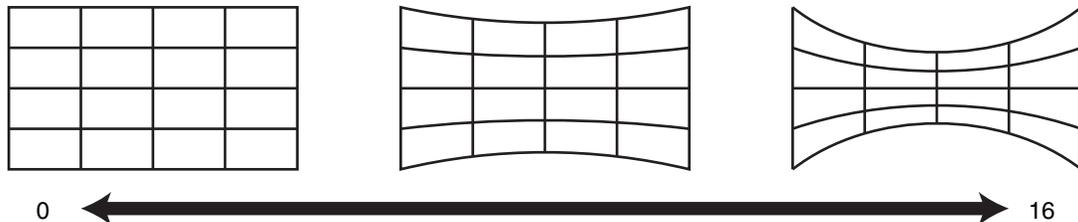
Zur Korrektur der Trapezverzerrung, die auftritt, wenn der Projektor winklig zur Leinwand installiert wird.

- Vertikaler Einstellungsbereich: -16 bis +16
- * Wenn der Wert erhöht wird, ändert sich das Bildformat leicht.
- * Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn „Kissenverzeichnung“ eingestellt ist.

Kissenverzeichnung

Korrigiert die geometrische Verzerrung, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Leinwand auftritt.

- Einstellungsbereich: 0 bis 16
- * Wenn die Linse des Projektors mit "lens shift" in der vertikalen Richtung verschoben ist, kann die Größe der Verzerrung am oberen und unteren Ende unterschiedlich sein und die Krümmungsverzerrung kann möglicherweise nicht vollständig korrigiert werden.
- * Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn „Trapezkorrektur“ eingestellt ist.



Alpin Modus

Für die Einstellung des hohen Höhenmodus auf „An“ oder „Aus“.

Stellen Sie auf „An“ ein, wenn Sie den Projektor an einem Ort mit geringem atmosphärischen Druck (mehr als 900 Meter über NN) verwenden.

↕ Display Einst.

Hintergrundfarbe

Zur Einstellung der Hintergrundfarbe auf „Blau“ oder „Schwarz“, wenn kein Signaleingang vorliegt.

Menü Position

Zur Einstellung der Anzeigeposition des Menüs.

Signalanzeige

Zur Einstellung der Anzeige der Eingangsinformation auf „An“ oder „Aus“.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Keine Anzeige.
An	Zeigt den Eingangsanschluss 5 Sekunden lang an, wenn der Eingang umgeschaltet wird.

Logo

Zur Einstellung der Anzeige des Logos während des Startvorgangs auf „An“ oder „Aus“.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Keine Anzeige.
An	Zeigt beim Hochfahren 5 Sekunden lang das „D-ILA“-Logo an.

Sprache

Zur Einstellung der Anzeigesprache „English“, „Deutsch“, „Español“, „Italiano“, „Français“, „Português“, „Nederlands“, „Polski“, „Norsk“, „Русский“, „中文“, „繁體中文“ oder „日本語“.



Funktion

12V Steuerleitung

Zur Einstellung, ob ein 12-V-Ausgang für Geräte, wie z. B. eine externe Leinwand mit Trigger-Funktion, versorgt wird.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Keine Ausgabe.
Leinwand	Gibt über den Trigger-Anschluss Steuersignale (12 V) aus, wenn das Gerät eingeschaltet wird.
Anamorph	Gibt Steuersignale aus, wenn für die Einstellung „Typ Anamorphot“ anstelle von „Aus“ die Option „A“ oder „B“ gewählt wird.
Inst.-Modus 1 bis Inst.-Modus 10	Gibt Steuersignale aus, wenn die Nummer des „Installationsmodus“, der aufgerufen werden soll, der konfigurierten Nummer entspricht.

* Wenn eine andere Einstellung als „Aus“ ausgewählt ist, wird die Steuersignalausgabe angehalten, wenn die Kühlfunktion startet, sobald das Gerät ausgeschaltet wird.

Abschalttimer

Für die Einstellung der Dauer, bevor sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn der Projektor nicht bedient wird.

- Einstellungswerte: „Aus“, „1 Stunde“, „2 Stunden“, „3 Stunden“ und „4 Stunden“
- * Die Einstellung wird auch dann gespeichert, wenn der Abschalt-Timer-Vorgang abgeschlossen ist.

ECO Mode

Einstellung	Beschreibung
An	Aktiviert „ECO Mode“, um den Stromverbrauch im Standby-Modus zu minimieren. <ul style="list-style-type: none"> • Die RS-232C-/LAN-Kommunikation kann nicht im Standby-Modus genutzt werden. • Erfolgt 20 Minuten lang keine Signalübertragung und Bedienung, während ein Bild angezeigt wird, versetzt die Verbrauchsminimierungsfunktion das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
Aus	Wählen Sie diese Option, um über die RS-232C/LAN-Kommunikation im Standby-Modus oder bei verwendeter Control4 zu steuern.

* Wenn das Gerät in den Standby-Modus geht, während „ECO Mode“ auf „An“ eingestellt ist, erlöschen alle Anzeigen am Gerät einschließlich der „STANDBY/ON“-Anzeige. Verwenden Sie die [STANDBY/ON]-Taste am Gerät, um es aus diesem Zustand einzuschalten. Alternativ können Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung drücken, um den Standby-Modus aufzuheben, drücken Sie anschließend die [ON]-Taste auf der Fernbedienung.

Netzwerk

Zum Spezifizieren der Einstellungen für externe Steuerung von einem PC oder Smartphone.

Einstellung		Beschreibung
DHCP	An	Ruft automatisch die IP-Adresse vom DHCP-Server innerhalb des verbundenen Netzwerks ab.
	Aus	Zur manuellen Konfiguration der Netzwerkeinstellungen.
IP Adresse		Zur Konfiguration der IP-Adresse.
Subnetzmaske		Zur Konfiguration der Subnetzmaske.
Standardgateway		Zur Konfiguration des Gateways.
MAC Adresse		Zeigt die MAC-Adresse des Geräts an.
Anwenden		Übernimmt die Netzwerkeinstellungen.
Control4 SDDP		Stellen Sie auf „An“, damit Control4 SDDP dieses Gerät erkennen kann. Wenn dieses Gerät nicht in einer Umgebung unter der Steuerung des Steuergeräts und Control4 SDDP von der Control4-Corporation angeschlossen ist, stellen Sie dies auf „Aus“.

Glossar der Netzwerkterminologie

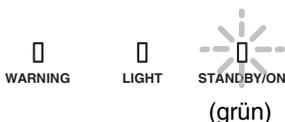
- DHCP** : Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Hierbei handelt es sich um ein Netzwerkprotokoll, durch das dem angeschlossenen Gerät automatisch eine IP-Adresse zugewiesen wird.
- IP Adresse** : Numerische Zeichen zur Identifizierung des mit dem Netzwerk verbundenen Geräts.
- Subnetzmaske** : Numerische Zeichen, die die Bit-Anzahl für die Netzwerkadresse definieren, die Segment der IP-Adresse ist.
- Standardgateway** : Server für die Kommunikation außerhalb des Netzwerks, das durch die Subnetzmaske getrennt ist.
- MAC Adresse** : Abkürzung für Media Access Control-Adresse. Jedem Netzwerkadapter entspricht genau eine solche Nummer. Jedem Netzwerkadapter ist genau eine MAC-Adresse zugewiesen.

Code Fernbedienung

Zur Änderung des Fernbedienungs-codes.

Einstellung	Beschreibung
A	Ändern des Fernbedienungs-codes von „B“ auf „A“.
B	Ändern des Fernbedienungs-codes von „A“ auf „B“.

- Sie müssen die Fernbedienung entsprechend der Einstellungen dieses Geräts konfigurieren. Um den Code umzuschalten, drücken Sie die Tasten [MENU] und [BACK] auf der Fernbedienung gleichzeitig für mindestens drei Sekunden.
 - Die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung blinkt 3 Mal: Ändern Sie den Fernbedienungscode auf „A“
 - Die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung blinkt 2 Mal: Ändern Sie den Fernbedienungscode auf „B“
- Wenn sich die Einstellung zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung unterscheidet, blinkt die „STANDBY/ON“-Anzeige in Grün, wenn der Fernbedienungscode empfangen wird.



Modus Ausblenden

Zur Reduzierung des Stromverbrauchs durch Unterdrücken des Ausgangsstroms des LD-Blocks, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild vorübergehend auszublenden.

Einstellung	Beschreibung
Aus	Den Ausgangsstrom nicht unterdrücken, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild vorübergehend auszublenden.
An	Unterdrückt den Ausgangsstrom, wenn die [HIDE]-Taste gedrückt wird, um das Bild vorübergehend auszublenden.

Werkseinstellungen

Zur Wiederherstellung der Einstellungen dieses Geräts auf die Werksvorgaben. Folgende Einstellungen werden jedoch nicht zurückgesetzt.

- In „Gamma“ → „Korrekturwert“ → „Importwert“ gespeicherte Gammadaten.
- In „Farb Profil“ → „Custom1 bis Custom6“ gespeicherte Farbprofilaten.

Softwareaktualisierung

Zur Durchführung von Softwareaktualisierungen.

Die neuesten Informationen zur Software finden Sie unter <http://www3.jvckenwood.com/english/download/>.



Information

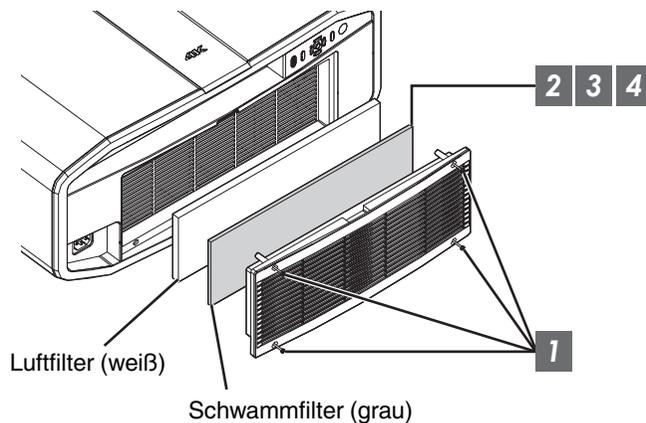
Einstellung	Beschreibung
Eingang	Zeigt den Videoeingangsanschluss an.
Quelle (Wird nur während des Videosignaleingangs angezeigt)	Zeigt die Eingabequelle an.
Auflösung (Wird nur während des PC-Signaleingangs angezeigt)	Zeigt die Bildauflösung an.
H Frequenz	Zeigt die horizontale Frequenz an.
V Frequenz	Zeigt die vertikale Frequenz an.
Farbtiefe	Zeigt den Farbraum und die Farbbittiefe des eingehenden Videosignals an.
Farbbereich	<ul style="list-style-type: none">• Die Farbbittiefe wird nicht angezeigt, wenn YCbCr (4:2:2) als Eingangssignal anliegt.• Die Farbbittiefe wird angezeigt, wenn die Farbbittiefe-Daten vom Quellgerät empfangen werden.
Kolorimetrie	Zeigt die Farbmeterik des eingespeisten Signals an.
HDR	Zeigt die EOTF-Informationen an, wenn ein HDR-Paket empfangen wird.
MaxCLL / MaxFALL *v1.24 ~	Zeigt die Masteringinformationen der Inhalte während der HDR-Wiedergabe an. MaxCLL: Maximale Inhaltslichtstärke MaxFALL: Maximale durchschnittliche Bildlichtstärke <ul style="list-style-type: none">• In Abhängigkeit vom Player und den Inhalten werden die Informationen möglicherweise nicht angezeigt.
Lichtquellenzeit	Zeigt die Nutzungsstunden für den Laser-Block an.
Soft. Ver.	Zeigt die Firmware-Version an.

Wartung von Gehäuse und Fernbedienung

- Wischen Sie Schmutz auf dem Gehäuse behutsam mit einem weichen Tuch ab.
- Ist es sehr schmutzig, können Sie ein Tuch in Wasser anfeuchten, es trocken auswringen, damit den Schmutz entfernen und das Gehäuse anschließend mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Beachten Sie die folgenden Hinweise, damit das Gehäuse nicht beschädigt wird oder sich die Farbe ablöst:
 - Nicht mit Verdünnungsmittel oder Benzin abwischen
 - Kein längerer Kontakt mit Gummi- oder Plastikprodukten
 - Keine flüchtigen Chemikalien, wie Insektizide, daraufsprühen

Reinigen und Auswechseln des Filters

Reinigen Sie den Filter regelmäßig. Die Verwendung eines Filters, ohne ihn zu reinigen, verringert die Helligkeit des Bildes. Schmutz, der in das Gerät eindringt, kann auch als Schatten auf dem Bild erscheinen.



- 1** Lösen Sie die 4 Schrauben und nehmen Sie die Abdeckung ab
 - Die Schrauben können nicht aus der Abdeckung entfernt werden. Versuchen Sie nicht, die Schrauben von der Abdeckung mit Gewalt zu entfernen.
- 2** Entfernen Sie den Schwammfilter
- 3** Verwenden Sie einen Staubsauger, um den Schmutz vom Schwammfilter vorsichtig zu entfernen
- 4** Bringen Sie den Schwammfilter wieder an
- 5** Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die 4 Schrauben fest

VORSICHT

- Waschen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Anderenfalls kann sich der Filter verschlechtern.
- Achten Sie darauf, den Luftfilter und Schwammfilter in der richtigen Reihenfolge anzubringen.

HINWEIS

- Wenn Sie den Luftfilter oder Schwammfilter austauschen müssen, weil sie defekt sind, oder wenn sich Schmutz im Gerät befindet, wenden Sie sich bitte an unseren Fachhändler oder jedes Kundendienstzentrum in Ihrer Nähe.
- Luftfilter
Produkt-Nr.: F1K-0062-00
- Schwammfilter
Produkt-Nr.: J3K-0049-00

Fehlerbehebung

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur an Ihren autorisierten Fachhändler senden, führen Sie bitte die folgenden Prüfungen durch. Die folgenden Symptome sind keine Fehlfunktionen.

Wenn auf der Leinwand keine Auffälligkeiten in Erscheinung treten, müssen Sie sich über die folgenden Symptome keine Sorgen machen.

- Ein Bereich der Oberseite oder des Vorderteils des Gerätes ist heiß.
- Aus dem Gerät sind Knackgeräusche zu hören.
- Aus dem Inneren des Geräts sind Betriebsgeräusche zu hören.
- Auf einigen Anzeigen treten Farbverschmierungen auf.

Dieses Gerät ist ein Digitalgerät. Unter Einfluss von externer elektrostatischer Aufladung oder Störsignalen kann dieses Gerät gegebenenfalls nicht bedient werden.

Führen Sie bei Auftreten solcher Fehlfunktionen die folgenden Schritte aus.

- ① Befindet sich das Gerät im Standby-Modus, ziehen Sie den Netzstecker und stecken ihn anschließend wieder in die Steckdose
- ② Drücken Sie am Projektor die Taste \odot /I, um ihn wieder einzuschalten

Wenn im 3D-Modus für „Alpin Modus“ die Option „An“ und für „LD-Leistung“ die Option „Hoch“ gewählt wurde, wird der Kühlungslüfter lautere Geräusche von sich geben als in anderen Modi, da er im 3D-Modus standardmäßig mit Hochgeschwindigkeit läuft.

Keine Stromversorgung

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist das Stromkabel angeschlossen?	Stecken Sie das Stromkabel (den Stecker) fest ein.	S. 23
Befindet sich das Gerät im Abkühlmodus?	Schalten Sie das Gerät wieder ein, nachdem der Abkühlmodus abgeschlossen ist.	S. 25
Befindet sich das Gerät im Eco-Modus?	Drücken Sie die Taste \odot /I am Projektor oder auf der Fernbedienung. Drücken Sie die Taste \blacksquare [ON], nachdem die „STANDBY/ON“-Anzeige in Rot aufleuchtet.	S. 58

Die Stromversorgung schaltet sich automatisch ab

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der „ECO Mode“ konfiguriert?	Stellen Sie für „ECO Mode“ die Option „Aus“ ein.	S. 58
Wurde der „Abschalttimer“ konfiguriert?	Stellen Sie für „Abschalttimer“ die Option „Aus“ ein.	S. 58
Sind die Lufteinlassöffnungen und die Auslassöffnung blockiert?	Halten Sie bei der Installation des Geräts genügend Abstand.	S. 12, 17
Befindet sich viel Schmutz am Schwammfilter?	Entfernen Sie den Schmutz mit einem Staubsauger.	S. 61

Das Videobild erscheint nicht

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der richtige externe Eingang ausgewählt?	Wählen Sie den richtigen externen Eingangsanschluss.	S. 24
Wurde der Strom zum AV-Gerät oder PC eingeschaltet?	Schalten Sie das AV-Gerät oder den PC ein und spielen Sie das Video ab.	S. 21
Ist das AV-Gerät oder der PC richtig angeschlossen?	Schließen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig an.	S. 21
Werden die richtigen Signale vom AV-Gerät oder PC ausgegeben?	Stellen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig ein.	S. 21
Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Kabel?	Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Hochgeschwindigkeitskabel. Bitte verwenden Sie ein zertifiziertes Premium High-Speed HDMI-Kabel (18 Gbit/s kompatibel), um 4K-Videosignale.	S. 21
Ist ein Zwischengerät (AV-Verstärker, Verteiler, usw.) in Betrieb?	Ändern Sie die Einschalt-Reihenfolge von dem Quellgerät, Zwischengerät und Projektor. Und vergewissern Sie sich nach dem Einschalten von jedem Gerät, dass der Signalausgang stabil ist, bevor Sie das nächste Gerät einschalten.	S. 21
Verwenden Sie ein altes Quellgerät?	Ändern Sie die Auflösungseinstellung des Quellgeräts. Einzelheiten zur Änderung der Einstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Quellgeräts. Oder versuchen Sie den Anschluss an den HDMI 2-Anschluss und stellen Sie „HDMI 2 EDID“ auf „B“ ein.	S. 49

3D-Bilder werden nicht angezeigt

Prüfung	Vorgang	Siehe
Sehen Sie zwei Bilder, die nebeneinander angezeigt werden?	Stellen Sie für „3D-Format“ die Option „Side by Side“ ein. Die Videobilder im Format „Side by Side“ werden im Fall von 3D-Videobildern möglicherweise nicht automatisch erkannt.	S. 30
Ist ein Zwischengerät (AV-Verstärker, Verteiler, usw.) in Betrieb?	Schließen Sie das Quellgerät direkt an den Projektor an, und überprüfen Sie, ob es eine Verbesserung des Zustands gibt. Falls sich der Zustand verbessert, ist es wahrscheinlich, dass die Ursache keine Fehlfunktion des Projektors ist.	S. 21
Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Kabel?	Benutzen Sie ein HDMI-zertifiziertes Hochgeschwindigkeitskabel. Benutzen Sie außerdem ein möglichst kurzes Kabel.	S. 21
Wurde die 3D-BRILLE eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät manuell ein, wenn Sie die PK-AG2 oder PK-AG3 3D-BRILLE benutzen.	Lesen Sie in der Bedienungsanleitung von 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER nach.
Ist die 3D-BRILLE aufgeladen?	Überprüfen Sie, ob die PK-AG1-Batterie der 3D-BRILLE leer ist und ob PK-AG2 und PK-AG3 aufgeladen sind.	
Befinden sich 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER zu weit von einander entfernt?	Positionieren Sie beide Geräte in angemessener Entfernung.	
Stimmt die 3D-BRILLE- und 3D-SYNC-SENDER-Kombination?	Prüfen Sie den Modellnamen von 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER und nutzen Sie die richtige Kombination.	S. 10

Das 3D-Videobild sieht unnatürlich aus

Prüfung	Vorgang	Siehe
Gibt es überlappende Videobilder?	Überlappen sich Videobilder teilweise, liegt das am Phänomen des Übersprechens. Stellen Sie in diesem Fall „Crosstalk Lösch.“ entsprechend ein.	S. 30
	Überlappen sich Videobilder teilweise, liegt das am Phänomen der Überkopplung. Dieses Phänomen tritt häufig auf, wenn es plötzliche Änderungen in der Helligkeit gibt. Stellen Sie in diesem Fall „LD-Leistung“ auf „Hoch“ ein	S. 44

Das Videobild sieht unnatürlich aus

Die Farben sind unnatürlich

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde der Farbraum für das Eingangssignal richtig eingestellt?	Die Farbe kann unnatürlich aussehen, wenn sich das Eingangssignal von dem in der Projektoreinstellung unterscheidet. Stellen Sie „Farbbereich“ für „Eingangssignal“ korrekt ein.	S. 49
Wurde das Bild richtig eingestellt?	Passen Sie „Farbe“ und „Farbton“ entsprechend an.	S. 48
Ist das AV-Gerät oder der PC richtig angeschlossen?	Schließen Sie das AV-Gerät oder den PC richtig an.	S. 21

* Das Videobild kann unmittelbar nach dem Starten leicht rötlich erscheinen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Videobild ist unscharf

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde die Bildschärfe richtig eingestellt?	Passen Sie die Bildschärfe an.	S. 26
Wurde das Gerät zu nahe an der Leinwand oder zu weit von der Leinwand entfernt aufgestellt?	Stellen Sie das Gerät im richtigen Abstand zur Leinwand auf.	S. 73

Das Videobild flimmert

Prüfung	Vorgang	Siehe
Sehen Sie horizontal verbreiterte, überlappende Videobilder?	Stellen Sie in diesem Fall „3D-Format“ auf „Auto“ ein	S. 30
Schauen Sie sich die Videobilder unter einem Fluoreszenzlicht an?	Es wird durch Störungen zwischen der 3D-Brille mit dem Flackern des Fluoreszenzlichts verursacht. Schalten Sie zum Anschauen das Fluoreszenzlicht aus.	—

Das projizierte Bild ist dunkel

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist die Blende geschlossen?	Erhöhen Sie den Wert der „Blende“-Einstellung.	S. 44
Wurde für „LD-Leistung“ die Option „Gering“ gewählt?	Stellen Sie „LD-Leistung“ auf „Hoch“ oder „Mittel“.	S. 44

Das Videobild erscheint horizontal (vertikal) verbreitert

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde für „3D-Format“ die Option „Side by Side“ gewählt?	Stellen Sie für „3D-Format“ die Option „Auto“ ein	S. 30
Ist „Typ Anamorphot“ auf eine andere Einstellung als „Aus“ eingestellt?	Stellen Sie für „Typ Anamorphot“ die Option „Aus“ ein	S. 56

Gestreifte Muster erscheinen auf dem Bildschirm

Prüfung	Vorgang	Siehe
Hat der Stoff der Leinwand ein regelmäßiges Muster?	Interferenzmuster können manchmal zwischen den Stoffmuster und den Pixeln auftreten. Bitte wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.	—

Videobilder fehlen

Prüfung	Vorgang	Siehe
Wurde die Leinwandmaske konfiguriert?	Stellen Sie für „Maskierung“ die Option „Aus“ ein.	S. 56

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Prüfung	Vorgang	Siehe
Sind die Batterien richtig eingelegt?	Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität (\oplus \ominus).	S. 15
Sind die Batterien leer?	Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	S. 15
Besteht ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor?	Entfernen Sie alle möglichen Hindernisse.	S. 15
Wird die Fernbedienung zu weit vom Gerät entfernt gehalten?	Halten Sie die Fernbedienung bei der Benutzung näher an den Sensor.	S. 15
Werden IR (Infrarot)- 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER benutzt?	Da die Möglichkeit besteht, dass bei der gemeinsamen Benutzung von IR (Infrarot)- 3D-BRILLE und 3D-SYNC-SENDER Interferenzen auftreten, versuchen Sie, den 3D-SYNC-SENDER in seiner Ausrichtung anzupassen.	S. 29

Geräusche sind zu hören

Prüfung	Vorgang	Siehe
Ist die Luftauslassöffnung blockiert? Wird das Gerät in der Nähe einer Heizung oder einer Klimaanlage verwendet?	Prüfen Sie die Installationsbedingungen des Projektors. Wenn die Umgebungstemperatur des Projektors zu hoch ist, wird die Drehzahl des Ventilators erhöht, um den Projektor zu schützen, dadurch wird das Betriebsgeräusch lauter.	S. 17
Wurde für „LD-Leistung“ die Option „Hoch“ gewählt?	Die Einstellung der „LD-Leistung“ auf „Hoch“ erhöht die Lüfterdrehzahl und das Störgeräusch ist deshalb lauter.	S. 44

Auf der Leinwand sind kleine schwarze oder bunte Punkte zu sehen

Das Modell D-ILA wird mithilfe von Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Es kann jedoch vorkommen, dass einige Pixel (weniger als 0,01 %) fehlen oder dass Pixel permanent leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion.

Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden...

Meldung	Beschreibung	Vorgang
Kein Eingang	<ul style="list-style-type: none">• Kein Gerät ist an den Eingangsanschluss angeschlossen.• Der Eingangsanschluss ist angeschlossen, aber es ist kein Signal vorhanden.	Speisen Sie die Videosignale ein.
HDMI 1	Es wurde ein Videosignal eingegeben, das mit diesem Gerät nicht verwendet werden kann (die Namen der Eingangsanschlüsse, wie z. B. „HDMI 1“ und „HDMI 2“, werden in Gelb angezeigt).	Speisen Sie Videosignale ein, die verwendet werden können. (S. 74)

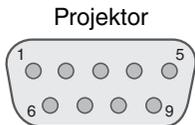
Externe Steuerung

Es ist möglich, dieses Gerät nach Anschluss mit einem RS-232C-Kreuzkabel (D-Sub, 9-polig) über einen PC zu steuern. Der Projektor kann durch Anschluss an einen PC per LAN-Kabel über das Computernetzwerk gesteuert werden und Befehle zugesandt bekommen.

➔ „Netzwerk“ (S. 59)

- Bitte nutzen Sie diese Option, nachdem Sie sich in entsprechender Fachliteratur weitergebildet oder den Systemadministrator konsultiert haben.

Technische Daten RS-232C



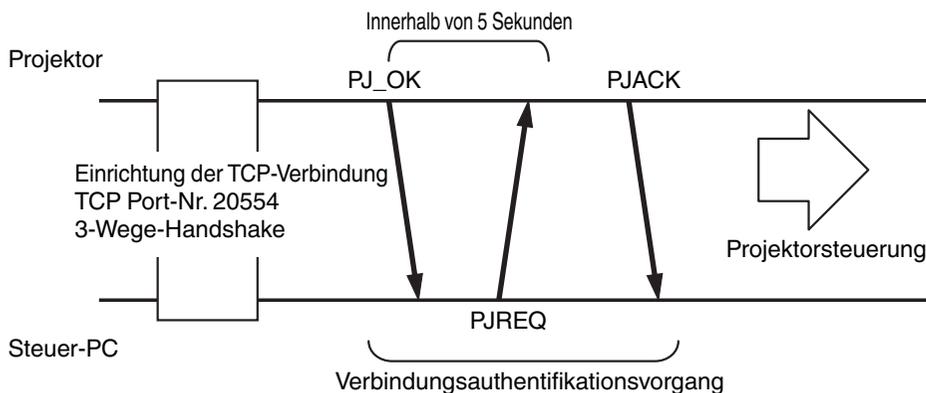
Pin-Nr.	Signal	Funktion	Signalrichtung
2	RxD	Daten empfangen	PC→Projektor
3	TxD	Übertragungsdaten	Projektor→PC
5	GND	Signalmasse	—
1, 4, 6 - 9	N/C	—	—

- PC bezeichnet einen Controller, wie z. B. einen Arbeitsplatzrechner.

Modus	Nicht synchron
Zeichenlänge	8 Bit
Parität	Keine
Start-Bit	1
Stopp-Bit	1
Datenrate	19200 bps
Datenformat	Binär

TCP/IP-Verbindung

Vor der Steuerung per LAN ist es erforderlich, die Verbindung der TCP-Schicht über einen „3-Wege-Handshake“ herzustellen. Daraufhin wird „PJREQ“ versendet und „PJACK“ empfangen. Dies erfolgt innerhalb von fünf Sekunden nachdem der Projektor das „PJ_OK“ für die Verbindungsauthentifizierung ausgesendet hat. Wenn Sie den Sendevorgang nicht innerhalb von fünf Sekunden abschließen können oder wenn „PJ_NG“ oder „PJNAK“ empfangen wird, prüfen Sie den Funktionsstatus des Projektors und führen die Schritte ab der Einrichtung einer TCP-Verbindung erneut aus.



Befehlsformat

Der Befehl zwischen diesem Gerät und dem Computer besteht aus „Kopfzeile“, „Geräte-ID“, „Befehl“, „Daten“ und „Ende“.

- Kopfzeile (1 Byte), Geräte-ID (2 Byte), Befehl (2 Byte), Daten (n Byte), Ende (1 Byte)

Kopfzeile

Dieser Binärcode verweist auf den Beginn der Kommunikation.

Binärcode	Typ	Beschreibung
21	Betriebsbefehl	PC→Projektor
3F	Referenzbefehl	PC→Projektor
40	Antwortbefehl	Projektor→PC
06	ACK	Projektor → PC (zurück zum PC, nachdem der Befehl ohne Fehler akzeptiert wurde)

Geräte-ID

Dieser Code bezeichnet das Gerät. Der Binärcode ist mit „8901“ festgelegt.

Befehl und Daten

Betriebsbefehl und Daten (Binärcode)

Befehl	Typ	Beschreibung
0000	Verbindungsprüfung	Prüfen Sie, ob die Kommunikation zwischen diesem Gerät und dem PC im Standby-Modus verfügbar ist.
5057	Stromzufuhr	Im Standby 31: Schaltet das Gerät ein. Wenn das Gerät eingeschaltet ist 30: Schaltet das Gerät aus (Standby-Modus)
4950	Eingabe	Wenn das Gerät eingeschaltet ist 36: HDMI 1 37: HDMI 2
5243	Fernbedienung	Sendet denselben Code wie die im Lieferumfang enthaltene Fernbedienung. <ul style="list-style-type: none">• „Fernbedienungscode“S. 69

Referenzbefehl und Daten (Binärcode)

Befehl	Typ	Beschreibung
5057	Stromzufuhr	Im Standby bzw. wenn eingeschaltet 30: Standby-Modus 31: Wenn das Gerät eingeschaltet ist 32: Im Abkühlmodus 34: Wenn im Gerät ein Fehler auftritt
4950	Eingabe	Wenn das Gerät eingeschaltet ist 36: HDMI 1 37: HDMI 2

Ende

Dieser Code verweist auf das Ende der Kommunikation. Der Binärcode ist mit „0A“ festgelegt.

Fernbedienungscode

Binärcode wird während der Kommunikation gesendet.

- Folgende Angaben gelten, wenn der Fernbedienungscode „A“ lautet. Im Fall von „B“ fügen Sie am Codeanfang „36“ hinzu.

Fernbedienungstastenbezeichnung	Binärcode
STAND BY	37 33 30 36
ON	37 33 30 35
HDMI 1	37 33 37 30
HDMI 2	37 33 37 31
INFO.	37 33 37 34
MODE 1	37 33 44 38
MODE 2	37 33 44 39
MODE 3	37 33 44 41
LENS CONTROL	37 33 33 30
LENS AP.	37 33 32 30
ANAMO.	37 33 43 35
HIDE	37 33 31 44
▲	37 33 30 31
▼	37 33 30 32
▶	37 33 33 34
◀	37 33 33 36

Fernbedienungstastenbezeichnung	Binärcode
OK	37 33 32 46
MENU	37 33 32 45
BACK	37 33 30 33
NATURAL	37 33 36 41
CINEMA	37 33 36 38
HDR	37 33 45 44
PICTURE MODE	37 33 46 34
COLOR PROFILE	37 33 38 38
GAMMA SETTINGS	37 33 46 35
MPC	37 33 46 30
C.M.D.	37 33 38 41
ADVANCED MENU	37 33 37 33
GAMMA	37 33 37 35
COLOR TEMP.	37 33 37 36
3D FORMAT	37 33 44 36
PIC. ADJ.	37 33 37 32

Kommunikationsbeispiel

Dieser Abschnitt enthält RS-232C-Kommunikationsbeispiele.

Betriebsbefehl

Typ	Befehl	Beschreibung
Verbindungsprüfung	PC → Projektor: 21 89 01 00 00 0A Projektor → PC: 06 89 01 00 00 0A	Verbindungsprüfung
Strom (Ein)	PC → Projektor: 21 89 01 50 57 31 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A	Wenn das Gerät aus dem Standby-Modus eingeschaltet wird
Strom (Aus)	PC → Projektor: 21 89 01 50 57 30 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A	Wenn das eingeschaltete Gerät ausgeschaltet wird (Standby-Modus)
Fernbedienung (MENU)	PC → Projektor: 21 89 01 52 43 37 33 32 45 0A Projektor → PC: 06 89 01 52 43 0A	Wenn ein Vorgang ausgeführt wird, der dem Drücken der [MENU]-Taste auf der Fernbedienung entspricht

Referenzbefehl

Typ	Befehl	Beschreibung
Strom (Ein)	PC → Projektor: 3F 89 01 50 57 0A Projektor → PC: 06 89 01 50 57 0A Projektor → PC: 40 89 01 50 57 31 0A	Wenn Informationen zum Einschaltstatus abgerufen werden
Eingabe (HDMI 1)	PC → Projektor: 3F 89 01 49 50 0A Projektor → PC: 06 89 01 49 50 0A Projektor → PC: 40 89 01 49 50 36 0A	Wenn Informationen zur HDMI 1-Eingabe abgerufen werden

Spezifikationen

Produktname	D-ILA Projektor	
Modellname	DLA-Z1	
Anzeigetafel/Größe	D-ILA-Gerät *1, 2 0,69" 4K D-ILA (4096 x 2160 Pixel) x 3	
Projektionslinse	2,0 x Power Zoom-Linse (1.4:1 bis 2.8:1), motorisiert mit Zoom und Fokus	
Lichtquelle	BLU-Escent (Laserdiode)	
Leinwandgröße	Ca. 60" bis 280" (Bildseitenverhältnis 16:9)	
Helligkeit	3000 lm	
Projektionsdistanz	Siehe S. 73.	
Eingangskompatibilität Signal	Siehe S. 74.	
Anzeigeauflösung	4096 x 2160 Pixel	
Eingangsanschluss	HDMI-Eingang	Dual, HDMI 19-polig x 2 (HDCP 2.2-kompatibel) *3
Ausgangsanschluss	Trigger-Anschluss	Einzel, Ø 3,5 mm Wechselstrombuchse (⊖—⊕—⊕) DC OUT 12 V, 0,1 A
	3D-Synchro	Eigener Anschluss für 3D-SYNC-SENDER (Einzel, Mini-DIN 3-polig)
Steueranschluss	RS-232C-Anschluss	Einzel, D-Sub 9-polig (männlich) (externe Steuerung)
	LAN-Anschluss	Einzel, RJ-45-Stecker, 10BASE-T/100BASE-TX
Serviceanschluss	SERVICE	Einzel (USB Typ A) *4
Stromanforderungen	AC 100 V bis 240 V, 50 Hz/60 Hz	
Stromverbrauch	750 W (im normalen Standby: 1,5 W *5, im Öko-Standby-Modus: 0,4 W *6)	
Betriebsumgebung	Temperatur: 5°C bis 35°C, Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 %, Lagertemperatur: -10°C bis 60°C	
Einbauhöhe	Unter 6.561 Fuß (2.000 m)	
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	500 mm x 235 mm x 720 mm (einschließlich Füße)	
Gewicht	37,5 kg	
Zubehör	Siehe S. 10.	

- *1 D-ILA ist die Abkürzung für Direct Drive Image Light Amplifier (dt.: direkt betriebener Bildlichtverstärker).
 - *2 D-ILA-Geräte werden mithilfe von Hochpräzisionstechnologie und mit einer Pixeleffektivität von 99,99 % hergestellt. Lediglich 0,01 % oder weniger der Pixel fehlen oder leuchten ständig auf.
 - *3 HDCP ist die Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection System (dt.: Schutzsystem für digitale Inhalte mit hoher Bandbreite). Aufgrund von Änderungen in den HDCP-Spezifikationen wird das Bild über den HDMI-Eingang in einigen Fällen gegebenenfalls nicht angezeigt.
 - *4 Nur für Firmware-Update.
 - *5 Der Stromverbrauch dieses Produktes während des Netzwerk-Standby beträgt 1,5 W, wenn alle kabelgebundenen Netzwerkanschlüsse verbunden sind.
 - *6 „Während des Standby“ bezieht sich auf den Öko-Standby (S. 58).
- Design und Spezifikationen können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.
 - Bitte beachten Sie, dass einige Bilder und Darstellungen möglicherweise verkleinert, vergrößert oder dem Kontext angepasst wurden, um sie besser verständlich zu machen. Abbildungen weichen möglicherweise vom tatsächlichen Produkt ab.



Dieses Gerät hat die von THX Ltd. vergebene „THX 4K DISPLAY-Zertifizierung“ erhalten. Zusätzlich zu 2K-Inhalten können Sie auch bei der Wiedergabe von 4K-Inhalten die originalgetreue Wiedergabe von Bildern in einer Qualität genießen, wie sie vom Filmemacher beabsichtigt wurde.

Die THX 4K DISPLAY-Zertifizierung ist „ein Zeichen für hohe Präzision und hohe Auflösung“, die für Produkte verliehen wird, die mehr als 400 Bildqualitätstests bestanden haben.



Dieses Gerät ist isf-zertifiziert, daher kann die Kalibrierung von einem isf-zertifizierten Trainer durchgeführt werden.

Nachdem die Kalibrierung durchgeführt wurde, wird ein isf-Modus zum Bildmodus hinzugefügt.

Weitere Details finden Sie auf der Website von isf.

<http://www.imagingscience.com/>

Zu Warenzeichen und Urheberrechten



Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Leinwandgröße und Projektionsdistanz

Leinwandgröße Diagonal (Modell)	Projektionsabstand (m)							
	17:9-Bildschirm		16:9-Bildschirm		2,35:1-Bildschirm		4:3-Bildschirm	
	Weitwinkel -Ende	Tele-Ende	Weitwinkel -Ende	Tele-Ende	Weitwinkel -Ende	Tele-Ende	Weitwinkel -Ende	Tele-Ende
60	1,66	3,43	1,75	3,61	1,86	3,82	2,16	4,44
70	1,96	4,02	2,06	4,23	2,18	4,47	2,54	5,19
80	2,25	4,60	2,37	4,84	2,50	5,12	2,91	5,94
90	2,54	5,19	2,67	5,46	2,83	5,77	3,29	6,70
100	2,83	5,77	2,98	6,07	3,15	6,41	3,66	7,45
110	3,12	6,36	3,28	6,69	3,47	7,06	4,04	8,20
120	3,41	6,94	3,59	7,30	3,79	7,71	4,41	8,95
130	3,70	7,53	3,90	7,92	4,12	8,36	4,79	9,71
140	3,99	8,11	4,20	8,53	4,44	9,01	5,16	10,46
150	4,28	8,70	4,51	9,15	4,76	9,66	5,53	11,21
160	4,58	9,28	4,81	9,76	5,09	10,31	5,91	11,96
170	4,87	9,87	5,12	10,38	5,41	10,96	6,28	12,72
180	5,16	10,45	5,43	10,99	5,73	11,61	6,66	13,47
190	5,45	11,04	5,73	11,61	6,05	12,26	7,03	14,22
200	5,74	11,62	6,04	12,22	6,38	12,91	7,41	14,98
210	6,03	12,21	6,34	12,84	6,70	13,56	7,78	15,73
220	6,32	12,79	6,65	13,45	7,02	14,21	8,16	16,48
230	6,61	13,38	6,95	14,07	7,35	14,85	8,53	17,23
240	6,90	13,96	7,26	14,68	7,67	15,50	-	-
250	7,19	14,55	7,57	15,30	7,99	16,15	-	-
260	7,49	15,13	7,87	15,91	8,32	16,80	-	-
270	7,78	15,72	8,18	16,53	8,64	17,45	-	-
280	8,07	16,31	8,48	17,14	-	-	-	-
290	8,36	16,89	-	-	-	-	-	-
300	8,65	17,48	-	-	-	-	-	-

Mögliche Eingangssignaltypen

Video

Digitales Videosignal		480p 576p 720p 50/60 Hz 1080i 50/60 Hz 1080p 24/25/30/50/60 Hz 2K (2048 × 1080) 24/25/30/50/60 Hz 4K (3840 × 2160) 24/25/30/50*/60 Hz* 4K (4096 × 2160) 24/25/30/50*/60 Hz*
3D-Signal	Frame-packing	720p 50/60 Hz 1080p 24 Hz
	Side-by-side	720p 50/60 Hz 1080p 50/60/24 Hz 1080i 50/60 Hz
	Top-and-bottom	720p 50/60 Hz 1080p 24 Hz

* Wenn der Farbraum RGB/YCbCr(4:4:4) ist, wird nur der 8-Bit-Eingang unterstützt.

PC-Signal (HDMI)

Kennzeichnung	Auflösung	fh [kHz]	fv [Hz]	dot CLK [MHz]	Gesamtanzahl der Punkte [dot]	Gesamtanzahl der Linien [line]	Anzahl der effektiven Punkte [dot]	Anzahl der effektiven Linien [line]
VGA	640×480	31,469	59,940	25,175	800	525	640	480
SVGA	800×600	37,879	60,317	40,000	1056	628	800	600
XGA	1024×768	48,363	60,004	65,000	1344	806	1024	768
WXGA	1280×768	47,776	59,870	79,500	1664	798	1280	768
WXGA	1280×800	49,702	59,810	83,500	1680	831	1280	800
FWXGA	1366×768	47,712	59,790	85,500	1792	798	1366	768
WXGA+	1440×900	55,935	59,887	106,500	1904	934	1440	900
SXGA	1280×1024	63,981	60,020	108,000	1688	1066	1280	1024
WXGA++	1600×900	60,000	60,000	108,000	1800	1000	1600	900
WSXGA+	1680×1050	65,290	59,954	146,250	2240	1089	1680	1050
UXGA	1600×1200	75,000	60,000	162,000	2160	1250	1600	1200
WUXGA	1920×1200	74,556	59,885	193,250	2592	1245	1920	1200

* Selbst wenn Signale eingegeben werden können, werden Videobilder in Abhängigkeit vom verwendeten PC oder Kabel gegebenenfalls nicht richtig projiziert. Ist dies der Fall, kann das Problem unter Umständen durch das Einstellen einer anderen kompatiblen Auflösung oder den Austausch des Kabels gelöst werden.

Anzeigen am Hauptgerät

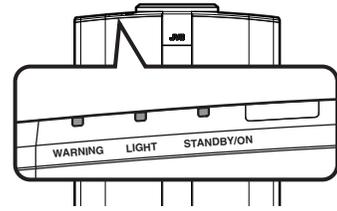
Bedeutung der Anzeigen auf der Frontblende



Die Anzeige leuchtet auf.



Die Anzeige blinkt.



Betriebsmodusanzeige

Anzeigen, die unterschiedliche Farben und permanentes Leuchten/Blinken der Anzeige am Projektor verwenden.

„STANDBY/ON“ leuchtet auf (rot)
• Im Standby-Zustand



„STANDBY/ON“ blinkt (rot)
• Im Abkühlmodus



„STANDBY/ON“ leuchtet auf (grün)
• Wenn der LD-Block gestartet ist



„STANDBY/ON“ blinkt (grün)
• Wenn das Videobild zeitweise
verborgen ist (HIDE ist aktiviert)



Alle Anzeigen aus
• Beim Projizieren
• Im „ECO Mode“

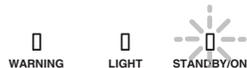


Warnanzeige

Die Details der Warnung erkennen Sie über die (sich wiederholenden) Anzeigen von „WARNING“- und „LIGHT“-Anzeige. Die „STANDBY/ON“-Anzeige leuchtet oder blinkt entsprechend dem Betriebsmodus des Projektors. (Siehe unter „Betriebsmodusanzeige“ S. 75.)

Der Warnmodus wird aktiviert, sobald die Meldung eingeblendet wurde. Die Projektion wird unterbrochen und der Kühlungslüfter wird für etwa 10 Sekunden aktiviert.

Das Gerät kann nicht wieder eingeschaltet werden, solange die Abkühlung erfolgt. Führen Sie nach Beendigung der Abkühlung die folgenden Prüfungen durch.

Anzeige-Status	Blinkfrequenz	Beschreibung	Prüfung und Gegenmaßnahme
 (rot) (*) Modusanzeige	x2	Kühlungslüfter hat unerwartet gestoppt	<ul style="list-style-type: none"> Vergewissern Sie sich, dass die Einlassöffnungen nicht blockiert sind. Vergewissern Sie sich, dass die externe Temperatur normal ist.
	x3	Interne Temperatur abnormal hoch	
	x4	Externe Temperatur ist zu hoch	
 (rot) (orange) Modusanzeige Simultanes Blinken	x1	Abnormale Schaltkreisfunktion	Gegenmaßnahme: Bedienen Sie das Gerät nicht, bis es abgekühlt ist. Schalten Sie das Gerät anschließend wieder ein.
	x2		
	x3		
	x4		
 (rot) (orange) Modusanzeige	x1	Wenn der Sicherheitsschalter aktiviert ist	Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren autorisierten Händler oder ein nahegelegenes Servicecenter.
	x3		
	x4		
 (grün)	x3	Der Fernbedienungscode unterscheidet sich zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung	Legen Sie den Fernbedienungscode für dieses Gerät und die Fernbedienung richtig fest.(S. 59)

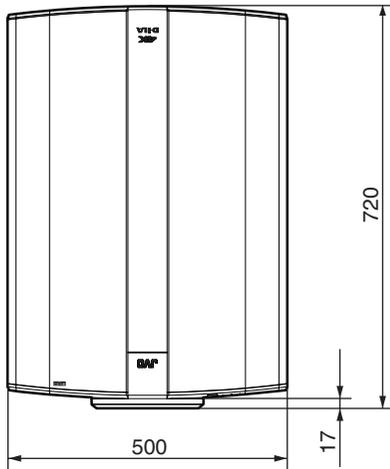
Wird der Warnmodus wieder aktiviert, warten Sie, bis der Kühlungslüfter stoppt und ziehen anschließend den Netzstecker aus der Steckdose.

Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren autorisierten Händler oder ein nahegelegenes Servicecenter.

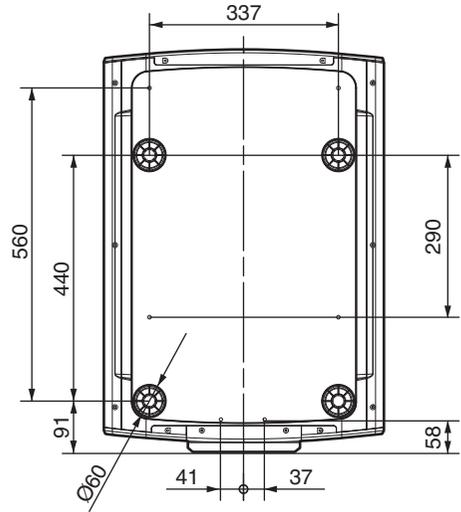
Abmessungen

(Gerät: mm)

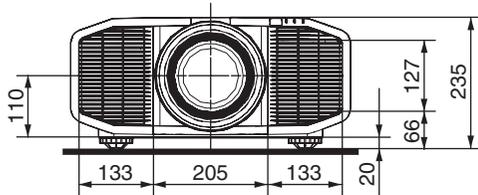
Oberseite



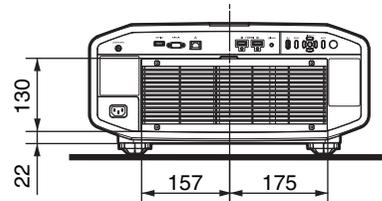
Unterseite



Vorderseite



Rückseite



Index

A	Abmessungen	77	I	INFO.	14
	ADVANCED MENU	14		Installation des 3D Syncro Emitters	29
	Anamorphotisch	56		Installationsmethode	17
	Anpassen der Projektionsleinwandverzerrung	26	K	Kontrast	48
	Anpassung der Bildqualität	44		Korrektur Schatten/Glanzlicht	38
	Anpassung und Einstellung über das Menü	42	L	Leinwandgröße und Projektionsdistanz	73
	Ansehen von 3D-Filmen	29		Leinwandkorrektur	27
	Ansehen von Videos	24		Leinwandmaske	56
	Aspekt	28		LENS AP.	14
	Automatisches Ausschalten	58		Leuchtanzeigen	75
B	Bedienelemente und Funktionen	11		Linienanzeige	57
	Benutzernamen bearbeiten	44		Linse	11
	Bildmodus	31		Linsenabdeckung	10
	Bildschärfe	26		Blende	44
	Bildton	47		Linsenspeicher	26
	Brillant-Schwarz	44		Linsensteuerung	26
C	Clear Motion Drive	40		Linsenverschiebung	26
	Clear Motion Drive	40		Logoanzeige	57
	COLOR P.FILE	32	M	Menüposition	57
D	Deckenmontage	19		Menüpunkte	42
E	Eingangsanschlüsse	13		MPC-STUFE	35
	Eingangsauflösung	60, 74	N	Netzwerk	59
	Eingangssignal	60, 74		NR	48
	Externe Steuerung	67	O	Optionales Zubehör	10
F	Farbdichte	48	P	PIC. ADJ.	48
	Farbmanagement	34		Pixelanpassung	52
	Farbprofil	32		Projektionsdistanz	73
	Farbraum	49	R	Reinigen und Auswechseln des Filters	61
	Farbtemperatur	45		RGB	49
	Farbton	48		RS-232C	22
	Fehlerbehebung	62	S	Side-by-side	30
	Fernbedienung	14		Signalanzeige	60
	Filter, Produkt-Nr.	61		Software-Ver.	60
	Frame-packing	30		Sparmodus	58
G	GAMMA	36		Spezifikationen	71
	Gammaeinstellung	36		Sprachauswahl	57
H	HDMI-Eingangsanschluss	21		Standard-Gamma	38
	HDMI-Eingangspegel	49	T	THX	72
	HDMI-Farbraum	49		Top-and-bottom	30
	Helligkeit	48		Trapezverzerrung, Korrektur	56
	HIDE	24		Trigger	58
	Hintergrundfarbe	57	V	Verbindung	21
	Höhenlagen-Modus	57			

Verschiebung	26
Verzerrungskorrektur	57
Vorsichtsmaßnahmen während der Installation ...	17
W Wenn die folgenden Meldungen angezeigt werden...	
.....	66
Z Zoom	26
Zubehör	10

Symbol

3D Synchro Emitter	10, 29
3D-Brille	10, 29
3D-Einstellung	49
3D-Einstreuung abbrechen	30
3D-Format	30

JVC